

Erscheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Übern, täglich.

Börsenblatt

für den

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Ins-
trate an die Expedition
dieselben zu senden.

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nr. 150.

Leipzig, Montag den 5. December.

1864.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf die Bekanntmachung des Vorstandes vom 14. Januar 1864 weise ich darauf hin, daß, wenn derselben zuwider die Eingaben an den Vorstand an mich direct, statt an das Archivariat, gesendet werden, die Absender sich selbst die daraus entstehende Verzögerung zuzuschreiben haben.

Stuttgart, den 26. November 1864.

Carl Hoffmann,
Vorsteher.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)
Angekommen in Leipzig am 1. u. 2. December 1864.

(* vor dem Titel = Titelausgabe. † = wird nur daat gegeben.)

Ahn's Verlagsh. in Brüssel.

10564. Kertbeny, K. M., Erinnerungen an Charles Sealsfield. 8. Geb.
12 N

Amelang's Verlag in Leipzig.

10565. Gerok, R., Palmblätter. Mit Illustr. v. G. Cloß, W. Georgy ic.
hoch 4. 1865. In engl. Einb. m. Goldschn. * 5 1/3 f.

Beck in Berlin.

10566. † Arndt, F., der Hauptverein f. christliche Erbauungsschriften.
Jubelpredigt. 8. In Comm. Geb. * 2 N

10567. † Lebensbaum zur Erquickung u. Stärkung gen Zion pilgender
Seelen. 1865. 16. In Comm. Geb. 3 N

J. & W. Voisserée's Buchh. in Köln.

10568. Möthen, K. M., Rede auf St. Emin. d. Herrn Johannes, Car-
dinal v. Geissel, Erzbischof v. Köln. gr. 8. In Comm. Geb.
1/4 f.

Brockhaus in Leipzig.

10569. Handbuch, allgemeines, der Freimaurerei. 2. Aufl. v. Lenning's
Encyklopädie der Freimaurerei. 8. Lfg. Lex. 8. Geb. * 3 1/3 f.

10570. Neal-Encyklopädie, allgemeine deutsche, f. die gebildeten Stände.
Conversations-Lexikon. 11. Aufl. 27. Hft. Ver.-8. 1/2 f.

10571. Rönne, L. v., das Staats-Recht der preußischen Monarchie.
2. Aufl. 2. Bd. 1. Abth. Ver.-8. Geb. * 2 1/3 f.

10572. Staats-Lexikon, das. Encyklopädie der sämmtl. Staatswissen-
schaften f. alle Stände. Hrsg. von K. v. Rotteck u. K. Welcker. 3. Aufl.
Hrsg. v. K. Welcker. 126. u. 127. Hft. Ver.-8. à * 8 N

Brockhaus' Sort. in Leipzig.

10573. Colección de autores españoles. Tomo XVII. 8. 1865. Geb.
* 1 f.; geb. * 1 1/3 f.

Inhalt: Cuadros de Costumbres por F. Caballero.

10574. Gérard, P. A. F., Histoire des Francs d'Austrasie. Tome II.
gr. 8. Geb. * 2 f. 4 N

Einunddreißigster Jahrgang.

J. C. Gotta'sche Buchh. in Stuttgart.

10575. Goethe, Faust. Eine Tragödie. Mit Zeichnungen. v. G. Seibers.
6—8. Lfg. Ver.-8. Geh. à * 1 1/3 f.

Cremm'sche Buchh. in Nachen.

10576. Liguori, A. M. v. die Herrlichkeiten Mariä. Neu aus d. Ital.
übers. v. M. A. Hue. 6. 2 Thle. 5. Aufl. 16. Geb. 1 f.

Dalziel'sche Buchh. in Bern.

10577. Schmid, E., die Überschreitung der Alpen mittelst einer Eisen-
bahn. Fol. In Comm. Geb. * 16 N

Deichert in Erlangen.

10578. Steinzing, N., die deutsche Hochschule in ihrem Verhältnisse zu der
allgemeinen Bildung unserer Zeit. Rede. gr. 8. Geb. * 1 1/3 f.

Didot Frères, fils & Co. in Paris.

10579. Gemälde-Gallerie od. Werke u. Lebensbeschreibungen der be-
rühmtesten Maler enth. 1300 Umrisse der vorzüglichsten Ge-
mälde. 1. Lfg. gr. 4. 12 N

Dominicus in Prag.

10580. Rüffer, E., Aspromonte. Historischer Roman. 8. 1865. In Comm.
Geb. 1 f.

10581. Scheinpflug, W., kurze Literaturgeschichte der Deutschen f. den
ersten Unterricht. gr. 8. 1865. Geb. 2 1/3 f.

Dörfling & Franke in Leipzig.

10582. Baum, F., biblisches Hausbuch. Die Ehe, die Familie u. das
Hausswesen nach der heil. Schrift. Mit e. Vorwort v. C. E. Lut-
hardt. 8. 1865. Geb. 3 1/3 f.; cart. 24 N

10583. Luthardt, C. E., apologetische Vorträge üb. die Grundwahrhei-
ten d. Christenthums im Winter 1864 zu Leipzig gehalten. 3. Ausg.
gr. 8. Geb. * 1 f. 6 N

10584. Schröter, L., der Zimmergärtner. Eine kurzgefaßte, prakt. Unter-
weisg. die bekanntesten u. beliebtesten Pflanzen in Wohnzimmern
anzuziehen, zu pflegen u. zu unterhalten. 8. Geb. 12 N

10585. Thomasius u. Luthardt, Reden bei der Beerdigung d. Dr. theol.
Karl Graul, am 13. Novbr. 1864 zu Erlangen. gr. 8. Geb. * 2 N

Dümmler's Verlagsh. in Berlin.

10586. † Jahrbuch, Berliner astronomisches, f. 1867. Hrsg. v. der Di-
rection der Berliner Sternwarte, unter Red. v. Wolfers. gr. 8.
** 3 f.

Alex. Duncker in Berlin.

10587. Irrlichter, die. Ein Märchen v. der Verf. der Prinzessin Ilse. Mit
farb. Illustr. v. G. Koch. 6. Aufl. 4. 1865. In engl. Einb. m.
Goldschn. * 3 f.

10588. Waldersee, G. v., der Jäger. Mit Illustr. 4. u. 5. Lfg. gr. 4. à
* 1 1/3 f.; cpl. cart. * 6 2/3; in engl. Einb. m. Goldschn. * 7 1/4 f.

10589. Wernercke, C., die Geschichte der Welt. 3. Thl. 3. Aufl. Ver.-8.
1865. Geb. * 1 1/3 f.

Inhalt: Die Geschichte der Neuzeit. 1. Abth.

Franch'sche Verlagsh. in Stuttgart.

10590. Dumas, A., sämmtliche Romane. Aus d. Franz. 2. Aufl. 26.
Bd. gr. 16. Geb. 1/2 f.

Briefe in Leipzig.

10591. Beitrag, ein kleiner, zur Verwaltungsreform in Österreich. 8. In Comm. Geh. $\frac{1}{4}$ f

C. L. Friesche in Leipzig.

10592. Kalender, israelitischer, auf d. J. 5625. 8. Geh. ** $2\frac{1}{2}$ Nf

10593. Volkss-Kalender u. Jahrbuch f. Israeliten auf d. J. 5625—1865. 2. Folge. Von J. K. Bucher. 8. In Comm. Geh. ** $\frac{1}{2}$ f

10594. Warschawsky, A., Chikre Tebel. Weltforschungen in astronom., mathematisch-physikalisch-geograph., geolog. u. meteorolog. Bezieh. 1. Bd. Astronomie. 1. Hft. (In hebr. Sprache.) gr. 8. Odessa. * 1 f

Frühbuch in Köln.

10595. Aphorismen üb. Adel u. Standes-Ehre im Lichte d. Christenthums. Von e. Mitgliede d. preuß. Adels. 8. Geh. * 12 Nf

Gebhardt's Verlag in Leipzig.

10596. Schiebe, A., Lehrbuch der Contowissenschaft. Hrsg. v. C. G. Oermann. 3. Efg. gr. 8. 1865. Geh. * $\frac{1}{2}$ f

Gerrits in Hamburg.

10597. Deutschland's schönste Lieder. 2. Aufl. 32. Geh. 3 Nf

Th. Grieben in Berlin.

10598. Kypke, M., die diätetische Heil-Methode ohne Arznei u. ohne Wasserkur ausführlich beschrieben nach dem Verfahren d. Naturarztes Schroth. 1. Thl. 27. Aufl. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{2}$ f

10599. — dasselbe. 2. Thl. 20. Aufl. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{2}$ f

10600. + Post-Marken-Album. br. 8. Geb. $\frac{1}{4}$ f; in engl. Einb. 9 Nf; in Leder geb. 18 Nf

10601. + — dasselbe. In engl. Sprache. br. 8. In engl. Einb. 9 Nf

10602. + — dasselbe. In französ. Sprache. br. 8. In engl. Einb. 9 Nf

Großes Buchh. in Clausthal.

10603. Große, A., kurze Kirchenchronik v. Zellerfeld. gr. 8. Geh. ** $2\frac{1}{2}$ Nf

Grunow in Leipzig.

10604. Staat, der, od. die Staatswissenschaften im Lichte unserer Zeit. Von e. Staatsmann a. D. 37. u. 38. Efg. gr. 8. Geh. à * $\frac{1}{2}$ f

Hartleben's Verl.-Exped. in Wien.

10605. Ton, der gute. Oder Anleitung, um sich in den verschiedensten Verhältnissen d. Lebens u. der Gesellschaft als feiner, gebildeter Mann zu benehmen. Von J. Edler v. R. 8. 1865. Geh. $\frac{1}{2}$ f

Hempel in Berlin.

10606. Förster's, F., Geschichte der Befreiungskriege 1813, 1814, 1815. 6. Aufl. 3. Bd. 3. Efg. Ver.-8. Geh. $\frac{1}{6}$ f

10607. — Von Elba nach St. Helena. Neue illustr. Pracht-Ausg. 5. Efg. Ver.-8. Geh. $\frac{1}{6}$ f

10608. Zimmermann, W. F. A., materische Länder- u. Völkerkunde. 6. Aufl. 4. u. 5. Efg. Ver.-8. Geh. à * $\frac{1}{6}$ f

10609. — der Mensch, die Rätsel u. Wunder seiner geist. u. leibl. Natur, Ursprung u. Urgeschichte seines Geschlechts ic. 24. Efg. Ver.-8. Geh. * $\frac{1}{6}$ f

10610. — dasselbe. 4. Aufl. 5. u. 6. Efg. Ver.-8. Geh. à * $\frac{1}{6}$ f

Hensen'sche Buchh. in Aachen.

10611. Mändl, C., das Leiden u. Sterben unseres Herrn u. Heilandes Jesu Christi in 52 Betrachtgn. Neu bearb. 12. 1865. Geh. * $\frac{1}{3}$ f

10612. Vorbereitungen zu einer glücklichen Ehe f. Jünglinge u. Jungfrauen v. e. Pfarrer der Erzdiözese Köln. 16. Geh. 3 Nf

Herrmann's Buchh. in Berlin.

10613. Alsböken, J., kleines Tonkünstler-Lexikon. 16. Cart. * $\frac{1}{3}$ f

Hofmann & Co. in Berlin.

10614. Kalisch, D., u. F. Pohl, Ramentlos. Posse m. Gesang u. Tanz in 3 Abtheilgn. Sämmtliche Couplets m. Pianofortebegleitung. 2 Hfte. hoch 4. à * $\frac{1}{4}$ f

Huber & Co. in Bern.

10615. Fischer-Ooster, C. v., Beitrag zur Kenntniß der Vertheilung der Wärme im Raum. gr. 8. In Comm. Geh. * 4 Nf

Janke in Berlin.

10616. Pasqué, E., das Griesheimer Haus. Eine Wald-, Jagd- u. Spukgeschichte d. 18. Jahrh. 2 Bde. 8. 1865. Geh. 2 f

10617. Mühlbach, L., Friedrich der Große u. sein Hof. 7. Aufl. 52. u. 53. [Suppl.=] Efg. hoch 4. Geh. à $\frac{1}{6}$ f

Jonghaus in Darmstadt.

10618. Büchner, F., Coligny. Drama in 5 Aufzügen. 16. Geh. * $\frac{2}{3}$ f

10619. — die betrogene Schöne. Lustspiel in 5 Aufzügen. 16. Geh. * $\frac{1}{3}$ f

Keil in Leipzig.

10620. Hirth, G., das gesammte Turnwesen. Ein Leebuch f. deutsche Turner, entb. gegen 100 abgeschloß. Muster-Darstellgn. v. den vorzüglichsten älteren u. neueren Turnschriftstellern. 3. Efg. gr. 8. Geh. $\frac{1}{4}$ f

10621. Traeger, A., Gedichte. 4. Aufl. 16. In engl. Einb. m. Goldschn. * $1\frac{1}{3}$ f

10622. Weber, M. M. v., Carl Maria v. Weber. Ein Lebensbild. 2. Bd. gr. 8. Geh. * $2\frac{1}{2}$ f

Knapp's Verlag in Halle.

10623. Arndt, F., Morgen- u. Abendandachten auf alle Tage im Jahre. 16. Efg. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{6}$ f

Kollmann in Leipzig.

10624. Schwarz, M. S., gesammelte Novellen u. Erzählungen. Aus d. Schwed. übers. v. F. Maßen. 1—3. Bd. 8. 1865. Geh. pro 4 Bde. * 2 f

Küchler in Frankfurt a/M.

10625. Kellner, W., Taschenbuch der politischen Statistik Deutschlands ob. Aufstellg. der staatl. Einrichtgn. Gesamt-Deutschlands so-wohl als der einzelnen deutschen Staaten. 8. In Comm. Geh. * 1 f

Kühn in Weimar.

10626. Maltitz, A. v., das unhistorische Fenster. Lustspiel in 1 Aufz. 8. 1863. Geh. * 4 Nf

10627. — Photographie u. Vergeltung. Lustspiel in 1 Aufz. 8. Geh. * 6 Nf

10628. — die Selbstbiographie. Lustspiel in 1 Aufz. 8. 1863. Geh. * 4 Nf

10629. Wolf, C., die Natur in ihren merkwürdigen, bewundernswürdigen u. unbegreiflichen Erscheinungen. gr. 8. In Comm. Geh. * $12\frac{1}{2}$ Nf

Kunze in Mainz.

10630. Marquart, C., Lehrbuch der practischen u. theoretischen Pharmacie. 2. Aufl. bearb. v. E. Hallier u. H. Ludwig. 1. Bd. 4. u. 5. Hft. gr. 8. à $\frac{1}{3}$ f

10631. Notizblatt, polytechnisches, f. Gewerbetreibende, Fabrikanten u. Künstler. Hrsg. v. R. Böttger. 20. Jahrg. 1865. Nr. 1. gr. 8. pro epkt. * 1 f 22 Nf

Lambeck in Thorn.

10632. Leichen-Predigten an Gräbern u. in Trauerhäusern v. e. Land-pastor. 3. Aufl. gr. 8. 1865. Geh. 1 f

Lentner'sche Buchh. in München.

10633. Lingg, H., die Walkyren. Dramatisches Gedicht in 3 Acten. 2. Ausg. 16. 1865. Geh. 26 Nf

10634. Reithmayer, F., Commentar zum Briefe an die Galater. gr. 8. 1865. Geh. 2 f 27 Nf

10635. Schegg, P., die heil. Evangelien übers. u. erklärt. 6. Thl.: Evangelium nach Lukas. 3. Bd. gr. 8. 1865. Geh. 2 f 6 Nf

Leuckart in Breslau.

10636. Wesphal, R., System der antiken Rhythmis. gr. 8. 1865. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ f

Löw in Berlin.

10637. Wiedebant, H., die Gebote u. der Glaube. Dazu Erklärgn. u. Gedanken nebst den Hauptstellen der h. Schrift. 8. Geh. 6 Nf

E. Luckhardt in Cassel.

10638. Pfister, R., die excentrische Granate m. sphärischer u. ellip-soidaler Höhlung sowie deren zweckmässigste Construction. gr. 8. 1865. Geh. * $\frac{1}{4}$ f

Maass in Stockholm.

10639. Schumburg, A., In neuen Formen. Gedichte. 16. 1865. Geh. $\frac{2}{3}$ f; in engl. Einb. m. Goldschn. 1 f

- g. Manz in Wien.
10640. *Stubenrauch*, M. v., Commentar zum allgemeinen österreichischen bürgerlichen Gesetzbuche sammt den dazu erfloßnen Nachtrags-Verordnungen. 2. Aufl. 7. Efg. Verz. 8. Geh. * 2/3 f
Markgraf in Wien.
10641. * *Goncourt*, G. u. J. de, Geschichte der Marie Antoinette. Deutsche Ausg. v. Schmidt-Weissenfels. 2. Aufl. gr. 8. 1865. Geh. * 1 f
10642. *Schirmer*, A., Im Bade. Novelle. 8. Geh. * 2/3 f
10643. — In der Residenz. Novelle. 8. Geh. * 2/3 f
Meinholt & Söhne in Dresden.
10644. Geschichte, die deutsche, in Bildern. 2. Ausg. 39—42. Hft. qu. gr. 4. à * 4 Nf
Mendel in Berlin.
10645. *Knorre*, F., zwei neue Weihnachtslieder f. die christl. Jugend. 8. Geh. 1 Nf
Mosche in Meissen.
10646. *Busch*, J., die zwölf Stunden. Ein vom Herrn in den vierziger Jahren dieses Jahrh. zu volltiefer Erkenntnis d. Gleichnisses vom „verlorenen Sohne“ durch einen seiner hierzu Erwählten, dargestelltes moralisch-polit., politisch-moral. u. schließlich größt-religiöse Vollendg. erschaulich vermittelndes Panorama. 2. Ausg. gr. 8. In Comm. Geh. * 12 Nf
10647. *Oertel*, F. M., üb. Periodisirung der allgemeinen Geschichte. Ein Beitrag zur Historik. Abth. 1. gr. 4. In Comm. Geh. * 1/2 f
Naumann's Buchh. in Leipzig.
10648. Leben, das, der Altväter der lutherischen Kirche f. christl. Leser insgemein aus den Quellen erzählt. In Verbindg. m. Mehreren hrsg. v. M. Meurer. 4. Bd. 8. Geh. * 1 f 18 Nf
Neumann-Hartmann'sche Buchh. in Elbing.
10649. *Ohlert*, B., Lehrbuch der Mathematik f. Realschulen u. Gymnasien, sowie zum Selbstunterricht. 2. Abth. Arithmetik. 1. Cursus, gr. 8. 1865. Geh. * 3/5 f
Nitschke Verlag in Stuttgart.
10650. Bilder-Lust f. Knaben u. Mädchen. 8. Cart. 6 Nf
10651. Für den Weihnachtstisch der kleinen Kinder. 8. Cart. 6 Nf
10652. *Hoffmann*, W., Kleines Sittenbüchlein. Moralische Erzählgn. 2. Aufl. gr. 16. Cart. * 1/3 f
10653. Militär, europäisches, e. Bilderbuch f. Kinder. 8. Cart. 6 Nf
10654. *Strükle*, F., Ammen-Glöckchen. Erzählungen f. Kinder. 4. Cart. * 28 Nf
Nonne in Hildburghausen.
10655. *Mosser*, R., vierstimmiges Taschen-Choralbuch m. liturgischen Gesängen, Infonationen u. Responsorien. Neue Aufl. 8. Geh. 12 1/2 Nf
10656. *Mosser*, R., Aufgaben f. den Unterricht in der deutschen Sprache u. im schriftlichen Gedankenausdrucke. 2. Hft. 8. 3 Nf
10657. — dasselbe. 3. Hft. 8. 6 Nf
a. Geh. Ob.-Hofbuchdruckerei (v. Decker) in Berlin.
10658. Entwurf einer Prozeß-Ordnung in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten f. den preußischen Staat. Nebst Motiven. 2. Bd. gr. 8. Geh. * 12/3 f
10659. *Schreib-Kalender*, preußischer, f. Damen 1865. 32. Cart. m. Goldschn. * 2/3 f; in engl. Einb. m. Goldschn. ** 5/6 f
Peiffer in Berlin.
10660. *Roche*, F., Biographie de M. Lasserrière. gr. 8. 1865. Geh. * 6 Nf
10661. — Lasserrière. Skizzen aus seinem Leben. Aus d. Franz. gr. 8. 1865. Geh. * 6 Nf
g. A. Perthes in Gotha.
10662. Bibliothek, theologische, aus Perthes Verlag. 28. Efg. gr. 8. Geh. * 2/3 f
10663. *Neander*'s, A., Werke. 8. Bd. gr. 8. Geh. * 1 1/3 f
Perthes-Besser & Maake in Hamburg.
10664. *John*'s, J., herzerhebende Betrachtungen f. christliche Communianen u. Confirmanden, hrsg. u. vermehrt v. J. John. 9. Aufl. 12. 1865. Geh. 1/2 f
10665. *Seeböhm*, J., Sammlung seerechtlicher Erkenntnisse d. Handelsgerichts zu Hamburg, nebst den Entscheidgn. der höheren Instanzen. 1. Hft. Erkenntnisse aus den J. 1858 u. 1859. gr. 8. * 1 f 24 Nf
- g. 3. Pürfürst in Leipzig.
10666. *Metcliffe*, J., das schwarze Buch v. Berlin od. Geheimnisse der protest. Metropole. 7. u. 8. Efg. 8. Geh. à * 1/6 f
Raw'sche Buchh. in Nürnberg.
10667. *Salzbrunner*, B., bestaubte Blätter enth. Spiegelbilder d. Menschenlebens. gr. 16. 1865. Cart. * 18 Nf
g. v. S. G. Richter in Hamburg.
10668. *Weichenbach*, M., ein Roman aus den Zeiten der Schleswig-Holsteinischen Kriege. I. Abth. 2 Bde. 8. Geh. * 2 f
Nobberg'sche Buchh. in Leipzig.
10669. Bücher, die 24, der Bibel im hebräischen Text m. deutscher Uebersetzung, fortlauf. Erklärg. u. homiletisch benutzbaren Anmerkgn. hrsg. v. S. Herrheimer. 1. Bd. Der Pentateuch. 3. Aufl. 7. Efg. gr. 8. Geh. * 1/3 f
Sacco Nachfolger in Berlin.
10670. *Löffler*, K., goldene Schatzkammer. General-Recept-Brixicon f. Land- u. Hauswirthschaft, Künste, Gewerbe u. Handwerke. 11. Efg. gr. 8. Geh. 1/6 f
10671. *Reinhardt*, H., der Volks-Advokat. Unentbehrlicher Rathgeber in allen Verhältnissen d. bürgerl., gerichtl. u. geschäftl. Verkehrs. 18. Hft. gr. 8. 3 Nf
Gallmayer & Co. in Wien.
10672. + *Aesculap*. Jahrbuch f. Aerzte 1865. 3. Jahrg. 16. In Comm. In engl. Einb. * 24 Nf
Sandrog & Co. in Berlin.
10673. *Krüger*, F., christliche Segens-Wünsche zum Neuen Jahre. 16. In Comm. In Couvert 6 Nf; seine Ausg. * 1 1/2 f; einzelne Bl. der seinen Ausg. * 2 1/2 Nf
Schmoll & v. Seefeld in Hannover.
10674. + *Album* v. Norderney. 4. 14 Photogr. In Mappe * 5 f; einzelne Bl. * 1/3 f
10675. + *Engelhard*, W., die nordische Heldenage. Bildliche Darstellgn. aus der Edda. qu. gr. 4. 11 Photogr. In Mappe * 6 f
Schöningh in Paderborn.
10676. *Martin*, R., ein bischöfliches Wort an die Protestanten Deutschlands, zunächst an diejenigen meiner Diöcese üb. die zwischen uns bestehenden Controverspunkte. 2 Thile. 3. Aufl. 8. Geh. 1 f
Schulbuchhandlung in Görlitz.
10677. *Holland*'s, H., Essays wissenschaftlichen u. literarischen Inhalts. Aus d. Engl. v. B. Althaus. 3. Bd. 8. Geh. 3/4 f
H. Schulze in Leipzig.
10678. *Unger*, M., kritische Forschungen im Gebiete der Malerei alter u. neuester Kunst. gr. 8. 1865. Geh. * 2 f
g. Schulze's Buchh. in Berlin.
10679. *Gasparyn*, Vesper. Aus d. Franz. 8. 1865. Geh. 3/4 f
10680. *Hartmann*, R., naturgeschichtlich-medicinische Skizze der Niländer. 1. Abth. gr. 8. 1865. Geh. * 1 3/4 f
Schulze in Borna.
10681. *Album* der Völkerschlacht bei Leipzig u. anderer Schlachtdenkmale der Umgegend. Volks-Ausg. 13. u. 14. Aufl. 16. Geh. 3 Nf
10682. *Bijou-Almanach* f. 1865. 3. Jahrg. 32. In engl. Einb. 1/4 f; in Seide geb. * 1/3 f
Schünemann's Verlag in Bremen.
10683. *Lucas*, N. J., englisch-deutsches u. deutsch-englisches Wörterbuch. 2. Bd. Deutsch-englisch. 13. Hft. Verz. 8. 1/2 f
Schwann'sche Verlagsbh. in Köln u. Neiss.
10684. *Monnin*, A., Leben d. im J. 1859 im Rufe der Heiligkeit verstorb. Pfarrers v. Urs. Joh. Bapt. Maria Bianner. Aus d. Franz. übers. v. J. Th. Riefforth. 2. Aufl. 1. Bd. 8. 1865. Geh. pro 2 Bde. 1 1/2 f
10685. *Beuillot*, L., Leben unseres Herrn Jesus Christus. Aus d. Franz. übers. v. Waldeyer. 2. Efg. 8. Geh. pro 2. u. 3. Efg. 1 f
Schwerische & Sohn in Braunschweig.
10686. *Wenspratt*'s theoretische, praktische u. analytische Chemie in Anwendg. auf Künste u. Gewerbe. Frei bearb. v. F. Stohmann. 2. Aufl. 1. Bd. 20. Efg. 4. Geh. * 12 Nf

- Schwetschke'scher Verlag in Halle.
 10687. Zimmermann, W., Lehrbuch zur schnellen u. gründlichen Erlernung der englischen Sprache. 1. Lehrg. 9. Aufl. gr. 8. 1865. Geh. * 2/3 f.
- Seidel & Sohn in Wien.
 10688. Press-Process der „Wiener medizinischen Wochenschrift“. gr. 4. In Comm. Geh. ** 1/6 f.
- Spaner in Leipzig.
 10689. Buch, das neue, der Erfindungen, Gewerbe u. Industrien. Rundschau auf allen Gebieten der gewerbl. Arbeit. Hrsg. in Verbindg. m. C. Bobrik, C. Böttger, K. Gayer ic. Neue Pracht-Ausg. 25. Lfg. Ver.-8. Geh. * 1/6 f.
- Stein's Buchh. in Nürnberg.
 10690. Walpurg, K., das Weihnachtsfest der Nieblinger od. der Karfreit. Romantisches Schauspiel in 5 Aufzügen. gr. 16. Geh. * 16 Mf.
- Thiele in Berlin.
 10691. Zimmermann, W. F. A., die Inseln d. indischen u. stillen Meeres. 36. Lfg. Ver.-8. Geh. * 1/4 f.
10692. — dasselbe. 3. Aufl. 51. Lfg. Ver.-8. Geh. * 1/6 f.
- Thiele in Ratibor.
 10693. Lippelt, G., Vorschriften in deutscher u. lateinischer Schrift. 4. Geh. * 12 Mf.
- Verlag f. Kunst u. Wissenschaft in Frankfurt a. M.
 10694. Friedrich, J., Johann Hus. Ein Lebensbild. 1. Abth. 2. Aufl. u. 2. Abth. gr. 8. Geh. 1/6 f.
- Verlag d. Tractathauses in Bremen.
 10695. Vogel, die. Erzählungen f. kleine Knaben u. Mädchen. Mit vielen Bildern ausgestattet. Hrsg. vom Kinderfreund. br. 8. Kart. * 12 1/2 Mf.
- Augem. Deutsche Verlags-Anstalt in Berlin.
 10696. Strauß, F. A., Sinai u. Golgatha. Reise in das Morgenland. 8. Aufl. 8. 1865. Geh. 1 f. 12 Mf.; in engl. Einb. m. Goldschn. * 1 f. 22 Mf.
- Verlags-Bureau in Altona.
 10697. Becker, J. Ph., brandenburgisch-preußische Geschichte. Für Bürger-, Reals- u. Löcherschulen. 5. Aufl. 8. Geh. * 6 Mf.
- Bieweg & Sohn in Braunschweig.
 10698. Häring, A., Repetitorium zu Stöckhardt's Schule der anorganischen Chemie. 8. Geh. * 1/3 f.
10699. Schoedler, F., das Buch der Natur. 2 Thle. 14. Aufl. gr. 8. 1865. Geh. * 2 1/3 f.
- Inhalt: 1. Physik, physikal. Geographie, Astronomie u. Chemie. * 1 f. — 2. Mineralogie, Geognosie, Geologie, Botanik, Physiologie u. Zoologie. * 1 1/3 f.
10700. Stöckhardt, J. A., die Schule der Chemie, od. erster Unterricht in der Chemie, versinnlicht durch einfache Experimente. 14. Aufl. 8. Geh. * 2 f.
- Vogel & Co. in Berlin.
 10701. Saggau, C., die hohle Eiche. Erzählung f. die reifere Jugend u. deren Freunde. 16. 1865. Kart. 1/2 f.
- Vogel in Leipzig.
 10702. Handwerkslieder, deutsche. Gesammelt u. hrsg. v. O. Schade. 16. 1865. Geh. 1 f.
- Weber in Leipzig.
 10703. Elsholtz, F. v., Veteranen-Lieder. Ein Tagebuch aus den Befreiungskriegen. 16. 1865. Kart. * 1/2 f.
10704. Flammariion, C., die Mehrheit bewohnter Welten. Astronomische, physiolog. u. naturphilosoph. Studien üb. die Bewohnbarkeit der Himmelskörper. Deutsche Ausg. v. A. Drechsler. gr. 8. 1865. Geh. * 1 1/3 f.
- Eacroix, Verboeckhoven & Co. in Brüssel.
 Gervinus, G. G., Histoire du 19. siècle depuis les traités de Vienne. Traduit de l'allem. par J.-F. Minssen. Tome V. gr. 8. Geh. * 1 1/3 f.
- d'Istria, D., des femmes par une femme. 2 Tomes. gr. 8. 1865. Geh. * 3 1/3 f.
- Beade, Ch., l'argent fatal. Traduit de l'angl. par A. Baillot. 2 Vols. 8. Geh. * 2 f.

Nichtamtlicher Theil.

Eine offene Antwort an einen heimlichen Gegner.

Es gibt wohl kaum eine traurigere Erscheinung im Leben, als wenn man sieht, wie ein Mensch sich unberufener und unbesuchter Weise zum Richter über Andere aufwirft, dabei nicht einmal soviel moralischen Muth hat, mit offenem Visir herauszutreten, nicht die zur Beurtheilung nothwendigen Kenntnisse besitzt, von willkürlichen Annahmen zu ungereimten Behauptungen übergeht und durch die ganze Art der Darstellung verräth, daß es ihm auch nicht um die Wahrheit zu thun ist. Ich habe den Aufsatz „Licht- und Schattenbilder aus dem Buchhandel“ in Nr. 147 des Börsenblattes von Anfang bis zu Ende gelesen und mich nach Durchlesung dieses sauberen Schriftstückes ganz verwundert gefragt: was will denn der Mann eigentlich? Aus allem fühlt man heraus, daß er gehässig sein will, aber der Eifer läßt ihn ins Blaue hineinfahren. Allerdings erscheint dieser Angriff unter der Firma des Pechholdt'schen Anzeigers, der damit bedauernswerte Beweise seines Daseins gibt; da ich aber nicht annehmen kann und will, daß ein Gelehrter solches Zeug schreiben würde, so vermuthe ich, und es sollte mir leid thun, wenn es anders wäre, daß irgend ein neidischer, aber ungeschickter Buchhändler dieses komische Elaborat zu Stande gebracht hat. Was diese meine Annahme beinahe zur Gewißheit werden läßt, ist die Schwerfälligkeit und Ungeschicklichkeit des Styles, sowie die Verworrenheit in Anordnung des Stoffes, die sich in diesem vier Spalten langen Artikel allenthalben kundgibt. Der Verfasser hätte wohl bedenken sollen, daß die Gehässigkeit des ganzen Angriffes, sowie die Feigheit, die aus der Anonymität von Federmann gefolgt wird, kein günstiges Licht auf seinen Charakter wirft. Indessen, das ist Geschmackssache, auch ist es

nicht jedem gegeben, einen klaren, verständigen und vernünftig zusammenhängenden Aufsatz schreiben zu können, obwohl dies von einem öffentlichen Anklager immerhin erwartet werden sollte. Ich will vollständig ehrlich mit meinem anonymen Gegner zu Werke gehen: ein Angriff kann gehässig, kann feig, kann ungeschickt und dennoch treffend sein, darum will ich ihm nicht aus dem Wege gehen, sondern kurz und bündig nachweisen, daß sein Aufsatz eine ganze Reihe von 1) groben Unwahrheiten, 2) ungegründeten Behauptungen, 3) vom geschäftlichen Standpunkte höchst lächerliche Ansichten enthält.

Zunächst wirft mir Anonymus vor, daß ich unter einer ganzen Anzahl von Firmen meine Artikel verbreite. Darauf hätte ich ihm zunächst zu erwidern, daß weder ihn noch sonst Jemanden das irgend etwas angeht, denn ich benütze nur die mir rechtmäßig zustehenden Firmen; wenn ich also überhaupt darauf antworte, so thue ich dies nur, um die Wahrheitsliebe oder Sachkenntniß meines Gegners zu charakterisieren. Ich habe nie die Firma der Slawischen Buchhandlung geführt; sie gehörte jederzeit dem Dr. Jordan in Prag; ebenso wenig führe ich die Firma: Schmidt'sches Antiquarium. Wenn ich für größere Sammel- oder Lieferungswerke besondere Ateliers und Expeditionen einrichtete, so kann mir darüber nur von Jemanden ein Vorwurf gemacht werden, der das Praktische einer solchen Einrichtung nicht begreift; der selbe müßte sich aber auch veranlaßt fühlen, noch vielen Anderen den Vorwurf zu machen, daß sie mehrere Geschäfte unter verschiedenen Firmen besitzen. Einem vernünftigen Menschen wird das nicht einfallen, und somit fallen die Bemerkungen über die meisten in das Bereich der lächerlichen Ansichten.

Der geistreiche Anonymus will nun durch Zusammenstellung

einzelner bei mit verlegter Werke und Schriften „vielleicht“ eine Belehrung über den Werth oder Unwerth der einzelnen Publicationen erzielen. Dieses „vielleicht“ würde ich als eine rührende Bescheidenheit anerkennen, wenn die ganze Absicht nicht eine so ungemein kühne wäre. Wenn also in einem und demselben Verlage heute ein classisches Werk und morgen ein höchst mittelmäßiges, wie das tausendfach vorkommt, erscheint, dann soll man das eine nach dem andern beurtheilen? Und wie denn eigentlich? Sollen durch eine solche Zusammenstellung die guten Bücher schlechter oder die schlechten besser werden? O kühner Anonymus, Schade, daß du nicht Professor der Logik geworden bist! Freilich sind wir noch nicht alle im Stande, diese Logik zu fassen, und es ergeht dir darin wie so vielen verkannten Größen, ich meinerseits muß mich, bis einst die Nachwelt dich besser zu würdigen versteht, begnügen, diese Ansicht unter eine vierte Rubrik zu bringen, welche die Ueberschrift

[Censurlücke*]) führen mag.

Zu meinem Album übergehend, macht mir Anonymus den lächerlichen Vorwurf, daß ich jetzt eine billige Ausgabe, die Lieferung à 20 Mpf veranstalte, nachdem ich vor 12 Jahren dasselbe Werk à Lieferung einen Thaler gegeben, und fragt, wie meine damaligen Abonnenten dazu kommen, dasselbe theurer bezahlt zu haben. O Logik, wie fliehst du doch die Nähe des Eifernden! Und hat die Feder desselben nur für mich eine Spize? Versagt sie ihm den Dienst, den wohlfeilen Ausgaben des neuen Pitaval und der Ritter vom Geiste gegenüber?

Doch aber zur Antwort. Ich kann, da ich bei einer neuen Ausgabe weniger Kosten habe, das Werk billiger geben. Sehr viele der renommirtesten Firmen haben von ihren Artikeln billigere Ausgaben veranstaltet, und wenn dies einen Vorwurf verdient, so trifft er mindestens noch 100 andere Verleger mit. Ist das klar? Ist das Logik? Die Hoffnungen und Befürchtungen in Bezug auf die neue Ausgabe, sowie in Bezug auf das Bayreuthische Album, will ich dem hoffenden und fürchtenden Anonymus als harmloses Privatvergnügen lassen. Wenn aber Anonymus behauptet, ich stünde außer allem Zusammenhang mit den andern wärts erschienenen Albums, so ist dies, namentlich in Bezug auf die angeführten beiden, welche er, und zwar mit Recht, so überaus lobt, wiederum grobe Unwahrheit. Mit dem leider inzwischen verstorbenen Herrn Pohlig habe ich nämlich vor Ausgabe seines und meines Albums persönlich und, wie ich durch Briefe heute noch nachweisen kann, schriftlich berathschlagt; das bereits von mir in Angriff genommene Preußische Album aber habe ich gegen Bezahlung einer namhaften Abstandssumme an Herrn Buchhändler Duncker abgetreten und an dem Mecklenburgischen Album bin ich heute noch betheiligt. Und um nun gleich mit meiner Thätigkeit in diesem Genre abzuschließen, verweise ich auf die Ausfälle meines Gegners gegen mein Wappencomptoir, das ganz unvermuthet am Schlusse noch einige Hiebe bekommen soll, ohne daß man recht begreift, auf was sie zielen. Das Einzige, was ich daraus lesen kann, ist der Vorwurf, daß ich keinen Heraldiker genannt habe. Diese edle Neugierde will ich bestiedigen, der Heraldiker ist Herr Berthold; er vertritt die Richtigkeit der von mir gelieferten Wappen. Ist Anonymus nun beruhigt? Von meinen übrigen Prachtwerken, z. B. von den Prachttausgaben des Rhabanus Maurus, von welchem Se. Heiligkeit Papst Pius IX. die Widmung angenommen, und welche beinahe von allen weltlichen und geistlichen Fürsten gekauft wurde, sowie den Sachsischen und Hessischen Stammtafeln ic. hat der gründliche Anonymus keine Notiz genommen und mich daher der Mühe überhoben, mich auch hierüber vor seinem allerhöchsten künstlerischen, literarischen und moralischen Richtersthule zu vertheidigen.

*) Durch das Strafgesetz veranlaßt! Die Reb.

Dagegen gereicht es mir aber zum Vergnügen, daß die Angriffe jenes gestrengen Richters mir Veranlassung gegeben, mich über ein anderes Buch meines Verlages näher zu erklären. Es ist dies Dr. La Mert's „Selbstbewährung“. Durch eine directe Veranlassung bestimmt, übernahm ich dieses Buch, es galt, Schwindlern das Handwerk zu legen, welche in schamloser Weise jene Unglücklichen auszogen, ihnen für theures Geld ganz wirkungsloses Zeug verkauften und denselben dafür 80—100 Thaler abforderten. Dem Ueberhandnehmen dieses Uebels, sowie den Schwindeleien trat das Buch mit den einfachsten Mitteln, mit Belehrung entgegen. Da es aber in der eigenthümlichen Art jenes Lasters begründet ist, daß Diejenigen, welche sich ihm ergeben oder an den Folgen desselben leiden, Scheu tragen, sich irgendemandem direct zu entdecken, so wollte ich den Leidenden wirkliche Hilfe schaffen, und that dies, indem ich ihnen einen Heilweg eröffnete, den sie anonym betreten konnten. Es geschah nach reiflicher Berathung mit dem in diesem Fache wohlrenommierten und erfahrenen Herrn Dr. Schlesinger hier in Leipzig. Dieser ertheilt seinen ärztlichen Rath und nach seiner Anweisung werden die Arzneien in der hiesigen Königl. Hofapotheke bereitet. Das Buch hat nun 67 Auflagen erlebt und die 68. befindet sich soeben in der Nies'schen Buchdruckerei unter der Presse. Tausende haben sich in ihrer Noth an uns gewendet und auch Unbemittelten ist Rath und Hilfe geworden, Tausende sind gerettet worden und in unseren Händen befinden sich massenhafte Dankesagungsbriebe, namentlich auch von Seiten verschiedener Eltern, Lehrer ic., und selbst Behörden haben unserem Bestreben Anerkennung gezollt. Daß ich, und nicht der Arzt, welcher täglich 20—30 Consultationen zu ertheilen hat, das Geschäftliche besorge, wird Jeder, der nur einigermaßen gesunde Vernunft hat, erklärtlich finden.

Was thut aber der nunmehr auch auf medicinischem Boden seinen Richtersthul aufschlagende Anonymus? Kann er gegen den Inhalt des Buches etwas einwenden? Kann er seine Wirksamkeit leugnen? Kann er das ärztliche Verfahren verdächtigen? Nein, nein, und abermals nein! Aber der Anonymus hat eine Entdeckung gemacht, auf die er nicht wenig stolz ist, die nämlich, daß Retau (der Name des Ueberzeugers vom La Mert'schen Buche) von hinten gelesen beinahe wie Vater lautet, und fügt die nicht minder geistreiche Entdeckung hinzu, daß umgekehrt Vater von hinten gelesen wieder beinahe wie Retau lautet. Dieser Scharfsinn ist erhaben, auch scheint dem gestrengen Herrn diese Entdeckung so vielen Spaß gemacht zu haben, daß er das Ding gleich noch ein paarmal versucht, und siehe da — es stimmt wieder! Das eine hat der Schlaufkopf aber nicht herausbekommen, daß bei dieser Gelegenheit auch der Vorname Otto umgestellt wurde; er mache sich das Vergnügen auch bei diesem Namen, und er wird finden, daß es hier noch viel besser stimmt. Zeit genug scheint er dazu zu haben.

Die Arbeit ist nun, Gott sei Dank, bald zu Ende. Denn was die kleinen Broschüren betrifft, so habe ich niemals mit ihrem Werth geprahlt; ich habe sie verlegt, weil sie einen guten Absatz versprochen, habe ihn gefördert und auch gefunden. Es ist eine grenzenlose Anmaßung, jemanden vorzuschreiben, von was er leben soll, zumal wenn man ihm nichts dazu gibt. Als ich bei großen Werken beinahe mein ganzes Vermögen zugesetzt hatte, hat sich kein Mensch um mich gekümmert; auch der Verfasser der „Licht- und Schattenbilder“ nicht; mit den erwähnten leichten Artikeln habe ich aber Tausende verdient, und der Sortimente auch*). Und was sind nun diese Schriften so Gefährliches?

*) Der Verleger des Pegholdt'schen Anzeigers, der dem gegen mich gerichteten Angriffe nicht ganz fremd sein kann, weiß am besten, wie viel er von der Geschichte des Schneidergesellen Mackintosh und des Raubmörders Schönsfelder gebraucht und sogar mit directer Post bezogen hat.

Sie sind mit Witz und Laune geschrieben; vielleicht etwas frivol, das mag sein, aber wie viele Tausende von frivolen Büchern werden verlegt? Hat Guškow's „Wally“ denselben verhindert, Generalsecretär der Schillerstiftung zu werden? Ist nicht J. A. Brockhaus Verleger von Casanova's Memoiren? Haben nicht die größten französischen Firmen an Paul de Kock'schen Werken enorme Summen verdient und wohlrenommierte deutsche Handlungen sich gleichfalls daran bereichert? Oder was soll man von Renan sagen, dessen Frivolität das heiligste Leben besudelt? Und was sind meine leichten satyrischen Scherze gegen jene üppigen Schilderungen, die das Laster liebenswürdig hinstellen! Wer aber behauptet, daß diese Schriften gemeine Zoten oder „sittenpolizeiwidrige“ Unanständigkeiten enthielten, der macht sich grober Unwahrheiten schuldig oder zeigt die Staatsanwaltschaft der Pflichtverlegung. Vom „Beweis, daß Frauenzimmer keine Menschen“ sind übrigens nicht 40,000 Exemplare, sondern weit über 100,000 abgesetzt worden, was der wahrheitsliebende Anonymus sich notiren möge, und wenn er's nicht glaubt, so mag er meine Bücher einsehen. Bei keiner dieser Schriften hat, nebenbei gesagt, die Behörde sich veranlaßt gefehlt, einzuschreiten; seine späte Denunciation ist also lächerlich. Daß die Broschüre: „Eisele und Weissele ic.“ aus alten Lagerresten zusammengestellt sei, ist eine grobe Unwahrheit; daß sie fade, nur für Bierlocale passende Witze enthalte, ist eine unbegründete Behauptung, die allgemeine Meinung hat das Gegentheil gesagt und das Urtheil des Anonymus ist anmaßend, aber durchaus nicht maßgebend.

Doch es ist genug; kommen wir zum Resultat. Ich gehe von der Ansicht aus, und die wird, wie ich glaube, von jedem vernünftigen Menschen getheilt, daß es jedem überlassen bleiben muß, seinen Verdienst zu suchen, wo er ihn finden kann, vorausgesetzt, daß er in keinem gemeinschädlichen Unternehmen besteht, und darüber haben nur die Behörden und die Presse zu entscheiden. Eine so gehässige Auslassung, wie die von mir eben beantwortete, ist aber nichts als der Ausfluß einer bedauerlichen Verdächtigungssucht oder des Neides. Hätte Anonymus die Sachen leidenschaftlos angesehen, den realen Verhältnissen, die er aber gar nicht zu kennen scheint, Rechnung getragen, dann hätte er keinen solchen Aufsatz zusammengestoppt, der von Unwahrheiten und [Censurlücke*]) strozt. Hoffentlich wird dies die letzte Fortsetzung der famosen „Licht- und Schattenbilder“ sein, denn sämmtliche Mitglieder des Börsenvereins werden wohl die Meinung theilen, daß das Börsenblatt nicht dazu da ist, Schmähartikeln aus einem ungelesenen Blatte ein Publicum zu verschaffen. Es sind mir in Folge jenes Artikels bereits eine Anzahl von Zuschriften zugegangen, welche sich sämmtlich in bestimmender Weise aussprechen, und mich auffordern, die von mir beabsichtigten geeigneten Maßregeln zur Steuerung solcher Unbill in dem vorliegenden Falle zu ergreifen. Die Redaction des Börsenblattes und die mit der Aufsicht über dieselbe betrauten Ausschußmitglieder dürften sich wohl von selbst aufgefordert fühlen, in Ueberlegung zu ziehen, ob der Zweck des Blattes gefördert wird, wenn es jedem gallstüchtigen Misanthropen gestattet sein sollte, seinen ungereimten Ansichten in vierspaltelangen Artikeln Luft zu machen. Zum Schluß aber fordere ich den Anonymus auf, wenn irgend ein Funke von Ehre in ihm ist, sich mit seinem Namen zu diesem Artikel zu bekennen und seine von mir als wahrheitswidrig bezeichneten Äußerungen zurück zu nehmen. Thut er dies nicht freiwillig, so werde ich den Weg der gerichtlichen Klage gegen ihn betreten.

Leipzig, den 1. December 1864. Gustav Pönicke.

*) Des guten Anstandes wegen! Die Red.

Miscellen.

Dringende Bitte an die Herren Verleger. — Wenn sich jetzt allgemein ein Streben kundgibt, den mühevollen zeitraubenden Arbeiten der Sortimente (wir erinnern hier nur an die Plackereien des Novaversendens) erleichternde Concessionen zu machen, so sollten die Herren Verleger auch nicht einen kleinen und gewiß im gegenseitigen Interesse der Geschäftsordnung allgemein billigen Wunsch außer Acht lassen: wir meinen die wiederholten Bitten, Handlungen, die ihren Bedarf wählen, unverlangt keine Nova einzusenden, und bei der Auslieferung, sei es für fest oder à cond., das Datum oder die Nummer, die die Bestellung trägt, auf die Factur zu setzen. So anscheinend unbedeutsam die Nichtbefolgung dieses Wunsches ist, so erschwert sie die prompte und schleunige Expedition ungemein. Welcher Sortimente ist wohl im Stande, das seitenlange Register der Aufträge aus seinem Bestellbuch im Gedächtniß zu haben, um das Buch — das ihm vielleicht erst nach Wochen oder Monaten zugeht — sogleich herausfinden zu können; und doch verlangt das Publicum die eiligste Zustellung des Bestellten. Es haben einige Handlungen auf ihren Bestellzetteln sehr nachdrücklich die Befolgung dieser Bitte vorgeschrieben. Was hilft aber auch eine solche Vorschrift, wenn sie doch aus purem Bequemlichkeit seitens des Leipziger Auslieferers oder des betreffenden Verlegers selbst nicht beachtet wird! Reklamationen dieserhalb, Proteste der Annahme des Packets bleiben solcher Indolenz gegenüber in den meisten Fällen fruchtlos, weil ja noch leider eine Anzahl Verleger sich und ihre Privilegien von dem Sortimente für unantastbar halten, und keine Idee von der Coulanz haben, mit der im sonstigen kaufmännischen Verkehr der Producent den Consumenten behandelt. Hier scheint also nichts zu helfen, als einen kleinen und doch so eingewurzelten Krebschaden offen bloßzulegen und an das Ehrgefühl unserer Berufsgenossen zu appelliren.

— m —

Zur Rechtschreibung im Buchhandel. — Die Zahl der Fremdwörterbücher ist eine große; jeder Buchhändler hat deren mehrere auf Lager, wenige aber suchen darin die ihnen nothige Belehrung. Ein uns soeben zugehendes Circular, worin das vielgebrauchte Wort „complet“ wiederholt und mit fetter Schrift „complett“, also mit zwei t gedruckt ist, gibt uns Anlass zu der Rüge, daß Buchhändler sich nicht einer besseren Orthographie befleißigen. Dadurch, daß sehr viele Collegen gerade das erwähnte Wort falsch sprechen und schreiben (eine erloschene Frankfurter Firma druckte noch vor einigen Jahren auf jede Lieferung eines größeren medicinischen Werkes „complet in so und so viel Lieferungen“), wird die falsche Schreibung keine berechtigte und eine Schande bleibt's immer für unsern Stand, wenn einzelne Vertreter desselben sich so gehen lassen. Es ließe sich auf diesem Gebiete noch Manches anführen, doch genug für heute.

R.

Neuer Anzeiger für Bibliographie und Bibliothekswissenschaft. Herausgeg. von Dr. J. Petzholdt. Jahrg. 1864. Heft 11.
Inhalt: Licht- und Schattenbilder aus dem Buchhandel. (1. Lütkenmann's Epistelpredigten; 2) Die neueren Publikationen der Firma Gustav Pönicke in Leipzig; 3) Der Oesterreichische Katalog.) — Zwei Dokumente zur Geschichte der Heidelberg'schen Universitätsbibliothek. — Die Jesuiten-Bibliothek zu Köln. Vom Geheimrathe Neigebaur. — Die Bibliothek im National-Museum zu Neapel. Von Demselben. — Eine neu aufgefondene wichtige Handschrift. Von Demselben. — Litteratur und Miscellen. — Allgemeine Bibliographie.

Anzeigeblaat.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigeschaltete Zeitzeile oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Mgr., alle übrigen mit 1 Mgr. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Zur ges. Notiz.

[25153.]

Die zur Zeit im Vergleichsverfahren befindliche Verlagsbuchhandlung Herm. Markgraf in Wien wird unverändert fortgeführt und alle Fortsetzungen werden weiter geliefert.

Die Schuldner dieser Firma werden ersucht, die restirenden Salbi sofort auszugleichen.

Wien, d. 11. Novbr. 1864.

Die Vergleichsleitung.
Dr. August Bach,
k. k. Notar.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Bekanntmachung.

[25154.]

Von Neujahr 1865 an verkehre nur noch über Leipzig und ersuche ich die geehrten Handlungen Süddeutschlands und der Schweiz: vom 1. Januar 1865 an

Sendungen an mich nur via Leipzig (durch meinen Commissionär: Herrn G. E. Schulze) hierher gelangen zu lassen.

Zweibrücken, 15. Novbr. 1864.

Nitter'sche Buchh. (A. Kranzbühler).

Theilhaber gesucht.

[25155.] Zur Gründung einer Buchhandlung in einer sehr vortheilhaften Lage, wo sich noch keine befindet, wird ein Associé mit 2000—3000 Thir. gesucht.

Offerten bittet man mit J. G. # 1. an die Exped. d. Bl. einzuschicken.

[25156.] Für eine Buchhandlung mit Leibbibliothek in einer größeren Stadt Norddeutschlands wird ein im Sortiment erfahrener Theilhaber gesucht, der über einige Tausend Thaler sofort verfügen kann. Die Einlage wird vollkommen sicher gestellt.

Offerten unter Angabe des Vermögens u. sonstiger persönlicher Verhältnisse beliebe man zu richten an

Leipzig. Förster & Bindel.

Verkaufsanträge.

[25157.] In einer süddeutschen Hauptstadt ist eine ältere Buch- und Antiquarhandlung mit einem Lager von ca. 30,000 Bänden und einer vielbesuchten Leihbibliothek besonderer Verhältnisse halber um den ausserordentlich billigen Preis von 5000 Gulden zu verkaufen; ein so vortheilhafter (und dabei ganz solider) Antrag, wie nur selten vorkommt.

Nähre Auskunft steht zu Diensten von Julius Krauss in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

Museum österreichischer Industrie.

[25158.]

Mit 1. Januar 1865 geht das

Museum österr. Industrie.

Redigirt von E. Fanta.

in meinen Dedit über.

Wöchentlich erscheint eine Nummer in gr. 4. mit zahlreichen Illustrationen.

Preis $\frac{1}{2}$ Jahr. 2 fl. = 1 fl. 10 Mgr.; $\frac{1}{2}$ Jahr.

4 fl. = 2 fl. 20 Mgr.; ganzjährig 8 fl. =

5 fl. 10 Mgr.

mit 25% gegen baar und 11/10 Freier.

Probenummern und Prospective stehen schon jetzt zu Diensten und bitte ich zu verlangen.

Obwohl namentlich zur Hebung der österreichischen Industrie bestimmt, wird dieses gediegene Organ, welches die ersten technischen und industriellen Capacitäten zu seinen Mitarbeitern zählt, nicht ermangeln, auch im Auslande allgemeines Interesse wach zu rufen, da die Beziehungen des Handels und der gewerblichen Thätigkeit ja allerwärts auf Wechselseitigkeit beruhen.

Original - Correspondenzen aus London und Paris, sowie anderen Hauptplätzen Europas, für welche die tüchtigsten Kräfte gewonnen sind, werden auch die Aufmerksamkeit nicht deutscher Länder erregen und zweifle ich nicht, daß bei einigermaßen thätiger Verwendung die erfreulichsten Resultate zu erzielen sein werden.

Inserate in dem „Anzeiger“ des Blattes werden die 1 gesp. Zeile mit 5 kr. = 1 Mgr., die 2 gesp. mit 10 kr. = 2 Mgr., die durchlaufende mit 15 kr. = 3 Mgr. berechnet und finden die zweckmäßige Verbreitung, worauf ich namentlich Verleger technischer Literatur aufmerksam mache.

Bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt.

Beilagen nach vorheriger Uebersicht.

Zur Vermittelung von Recensionsexpl. an die Redaction bin ich gern bereit.

Und somit sei dem gesammten Sortimentsbuchhandel dieses zeitgemäße Unternehmen, das durch energische Thätigkeit, um welche ich freundlichst ersuche, sich zu einer Hauptstufe internationalen Verkehrs, dem Grundstein volkswirtschaftlichen Wohlstandes, gestalten kann, wärmstens empfohlen!

Wien, im December 1864.

Karl Czermak.

[25159.] A cond. mit 40 %!

Als zu billigen Geschenken an Frauen und Jungfrauen geeignetes Büchlein bringe ich in Erinnerung:

Damen-Album, poetisches. In eleg. Lnbdd. mit Goldschn. 18 Mgr. ord.

Bei festem Bezuge auf 7, bei Baarentnahme auf 3 ein Freieremplar.

Ebdlin.

Fr. Volger.

Rabatt 33 $\frac{1}{3}$ % und gegen baar 7/6.

[25160.] Zu Festgeschenken

ersuche ich Sie, Ihren Kunden vorzulegen: Brandt, M. G. W., Leben der Louise Reischardt. Zweite Aufl. Preis geh. 21 Mgr. Eleg. geh. in Lnwdd. Goldschn. 1 $\frac{1}{2}$ fl. 3 Mgr.

— unsere Kinder, eine Gabe Gottes, ein Segen des Hauses. Preis geh. 1 fl. 12 Mgr. Eleg. geh. in Lnwdd. Goldschn. 2 fl.

— Worte des Trostes beim Heimgang unserer Kinder. Separatabdruck des III. Theils aus obigem Werk. Eleg. geh. in Lnwdd. Goldschn. 15 Mgr.

Lobstein, J. F., tägliche Weckstimmen oder Eine Schriftstelle kurz beleuchtet auf alle Tage im Jahr. 3. Auflage. Geh. 24 Mgr. — christliche Festtage in 20 Betrachtungen. Ergänzungsband der „Weckstimmen“. Geh. 12 Mgr.

(Diese 2 Artikel sind sowohl einzeln, als zusammengebunden, in eleganten Halbfang- und Calico-Bänden vorrätig.)

Meyer-Merian, Th., die Nachbarn. Ein städtisches Sittenbild aus der Gegenwart. Geh. 16 Mgr. Geb. in Lnwdd. Goldschn. 24 Mgr.

Von den vielen empfehlenswerthen Artikeln meines Verlags mache ich Sie diesmal hauptsächlich auf obige Werke aufmerksam, weil Sie an diesen allen 33 $\frac{1}{3}$ % haben, bei den Brandt'schen Werken und Meyer-Merian auch bei den gebundenen Expt. Wiederholt erinnere ich Sie, daß ich von den Brandt'schen Schriften gegen baar 7/6 gebe und à cond. Nachbestellungen von Brandt „Unsere Kinder“ bis auf Weiteres unberücksichtigt bleiben müssen.

Ergebnest

Basel, 30. Novbr. 1864.

Bahnmaier's Verlag
(E. Detloff).

Neue Volkschriften.

[25161.]

Vom Verein zur Verbreitung guter und wohlfördernder Volkschriften in Zwickau wurden ausgegeben und sind durch den Unterzeichneten zu beziehen:

Saupe, Jul., Prof., Licht- und Schattenbilder aus der Geschichte der christlichen Kirche bis Luther. 1. Bdchn. 8. Brosch. 6 Mgr. ord., 4 Mgr. netto.

Unterhaltungen über das Kleine und Kleinste im Thierreiche nebst einer Abhandlung über Trichinen. Vom Verf. des Schriftchens „Das Wissenswerthe aus der Chemie und Physik für denkende Hausfrauen“. 8. Brosch. 5 Mgr. ord., 3½ Mgr. netto.

Ich bitte zu verlangen.
Zwickau, den 22. October 1864.

Julius Döhner.
Firma: Buchhandlung des Volkschriften-Vereins.

[25162.] P. P.

Ich ersuche Sie um fortdauernde Verwendung für:
Otto, C. W., Dr., Sup. und Confess.-Rath, Wieder die Abrenuntiation bei der Kindertau- fe. Ein Conferenzvortrag, mit nachträglichen Bemerkungen und einer exegetisch-dogmatischen Abhandlung über 1. Cor. 7, 14. versehen. gr. 8. Brosch. 20 Ngr ord., 14 Ngr netto und gegen baar 13 Ngr.

(Eine wichtige Erscheinung in dieser theo- logischen Frage, die vieler Orten eine Tages- frage ist.)

Döhner, Th., Vindiciarum Plutarchearum lib- ber. 8. Brosch. 27 Ngr ord., 20 Ngr netto und gegen baar 18 Ngr. Mässig à cond.!

(Diese „Rettungen“ schließen sich an die vom Verf. früher veröffentlichten IV Parti- cula Quaestionario Plutarchearum an.)

Auch bin ich durch Remittenden wieder im Besitz einer solchen Anzahl von Exemplaren der höchst heifällig aufgenommenen und in vielen Zeitschriften (Leipzg. Zeitung, Dresden. Journal, Menzel's Literaturblatt, Sächs. Schulzeitung, Pilger aus Sachsen, Christen- bote, Bote aus d. Alsterthal, Volksblatt f. Stadt u. Land ic.) sehr günstig besprochenen Schrift:

Lehmann, Br., Diaf., Renan wider Renan. An die Gebildeten des deutschen Volks. Ein Vortrag ic. gr. 8. Geh. 3 Ngr ord., 2 Ngr netto.

um Handlungen, die sich Absatz versprechen, wieder mässig à cond. liefern zu können.

Unter der Presse befindet sich: **Winke zum Verständniß der im Zwickauer Leitfaden zum Katechismusunterricht angeführten Bibelstellen.** 3½ Bogen 8. Brosch. 6 Ngr ord., in Rechnung mit ¼, baar mit ½ und 11/10.

Die vor Erscheinen, bis zum 15. December d. J., eingehenden festen Bestellungen effec- tuire, wo Rechnung besteht, zum Baarpreise in neue Rechnung.

Die „Winke“ sollen die logische Verwen- dung der im „Leitfaden“ enthaltenen großen Menge von Sprüchen andeuten.

Zwickau, den 22. November 1864.

Julius Döhner.

Firma: Buchh. des Volkschrftn.-Vereins.

Churchill's Series of Manuals

[25163.] illustrated by woodcuts sind stets bei mir am Lager. Als beson- ders gangbar empfehle:

Manual of Botany. By Robert Bentley.

Manual of Chemistry. By George Fow- nes.

Manual of Anatomy: The Anatomist's Va- demecum. By Erasmus Wilson.

Cloth the volume 12 sh. 6 pence.

3 ½ 15 Ngr netto.

Ein reiches Lager des wissenschaftli- chen Verlags der Herren John Churchill & Sons in London setzt mich in den Stand, Ordres in der Regel umgehend ausführen zu können.

Leipzig, November 1864.

Ludwig Denicke.

[25164.] In unserm Commissionsverlage er- schien soeben:

Beiträge zur geologischen Karte der Schweiz Heft 2.

auch unter dem Titel:

Geologische Beschreibung von Graubünden

von
G. Theobald.

Nebst 2 colorirten Karten und Durch- schnitten und Blatt XV des Dufour'schen Atlas der Schweiz.

Preis: mit der Dufour'schen Karte ord. 8 ½ 20 Ngr oder 15 fl. rhein. oder 30 Francs mit 25%.

Wir bitten nur die geehrten Handlungen, die wirklich Aussicht auf Absatz haben, einfach à cond. zu verlangen, da die Auflage nicht groß ist.

Bern, den 28. November 1864.

J. Dalp'sche Buchhandlung.

[25165.] Soeben erschien in meinem Verlage: **Passavant, J. D.**, le Peintre-Graveur. Tome VI. (Schlussband). 3 ½.

Weigel's, Rud., Kunstkatalog. 33. Abthei- lung. (79 Seiten.) 7½ Ngr.

Christus seinen Jüngern ein Kind vorstel- lende. (Ev. Matth. XVIII. v. 3.) Nach dem Gemälde R. Risse's in Kupfer gest. von T. W. Th. Janssen. Rund. Fol. 2 ½ ¾; chin. Papier 3 ½.

Portrait des Prof. Theod. Mommsen. Gez. und in Kupfer gest. von L. Jacoby. Fol. Chin. Papier 1 ½ ¾.

Schultheiss Nicolaus v. Wengi in Solo- thurn am 30. Octbr. 1533. Nach dem Gemälde C. Bosshardt's in Kupfer gest. von H. Merz. Imp.-qu.-Fol. 8 ½; chines. Papier 10 ½ ¾.

Früher erschien und bitte auf Lager zu halten:

Wechtlin's, Joh., gen. Pilgrim's, Holzschnitte in Clairobscur. In Holz nachge- schnitten von H. Loedel. Nebst Bemer- kungen über die Erfindung des Clairobscur etc. (Enth. 13 Blatt, als 5. Sup- pliem. zu Rud. Weigel's Holzschnittwerk.) Fol. In Mappe 15 ½.

Luther die päpstliche Bulle verbrennend.

Nach dem Gemälde C. F. Lessing's gest. von T. W. Th. Janssen. Imp.-qu.-Fol. 6 ½; chin. Papier 8 ½.

Die Verkündigung Mariä. Nach dem Fres- cobilde des Prof. Deger (Schloss Stol- zenfels) gest. von R. Stang. Roy.-Fol. 6 ½; chin. Papier 10 ½.

Schiller, Goethe, Mozart und Beethoven.

Vier lebensgroße Brustbilder, gez. u. li- thogr. von Holzamer. Roy.-Fol. à Blatt 1 ½ ¾.

Leipzig, 23. October 1864.

Rudolph Weigel.

[25166.] Von der vom hiesigen Generalstabe herausgegebenen:

Carta degli Stati di S. M. Sarda in terraferma alla scala di 1:50,000.

sind soeben folgende 3 Blätter erschienen:

45. Cirie. 53. Chieri. 80. Pogetto Theniers.

Dieses vorzügliche Kartenwerk (in 91 Blättern) ist jetzt vollendet bis auf folgende 6 Blätter:

- 3. Segni Convenzionali.
- 13. Vallorcine.
- 21. Monte Bianco.
- 22. Valpellina.
- 29. La Thuile.
- 71. Vinadio.

deren Erscheinen in Kürze erfolgen wird.

Ich kann die Karte nur baar à Blatt 20 Ngr franco Leipzig liefern, und wollen diejenigen Handlungen, welche die Fort- setzung von mir zu empfangen haben, ihre Herren Commissionäre zur Einlösung beauf- tragen.

Turin, 22. November 1864.

Hermann Loescher.

H. Georg in Basel.

[25167.] Neue Novellen von

Urbain Olivier:

La fille du forestier.

Le manoir du Vieux-Clos.

Früher erschien vom gleichen Verfasser: Adolphe Mory.

L'orphelin.

Les jours de soleil.

L'hiver.

Sämmtlich à 1 ½ ord. mit ¼.

Diese Erzählungen werden in der französ- ischen Schweiz sehr viel gelesen und sind die älteren meistens in zweiter Auflage erschienen. Bestellungen gef. gegen baar; à cond. kann ich nicht liefern.

[25168.] Bei Louis Finsterlin in München ist soeben erschienen, wird aber nur auf Ver- langen versendet:

Beleuchtung der Fehler

jeziger

Eisenbahnen,

deren

Gefährlichkeit von Staatswegen zum Be- sten der allgemeinen Wohlfahrt so schnell als möglich zu beseitigen ist.

gr. 8. Geh. Preis 12 kr. oder 4 Ngr.

Diese Schrift ist für Fachgelehrte, Staats- polizei und Zeitungspresse von größter Wich- tigkeit, indem darin die Ursachen zu den so häu- figen Entgleisungen, wobei es sich um viele Menschenleben und Millionen handelt, genau nachgewiesen und die Abhilfsmittel angegeben werden. Auch ein chemisch wissenschaftliches Problem, die Größe der Ausdehnung des Eis- sens in freier Lust, ist darin angeregt, dessen endgültige Entscheidung der Wissenschaft ob- liegt.

Für das Weihnachtslager.

[25169.]

Spiele der Hasselberg'schen Verlagshandlung in Berlin.

Düppeler Sieges-Spiel mit Orden und Ehrenzeichen. 1 $\frac{1}{2}$ ord., 22½ S fl netto.Zoologisches Garten-Spiel. 1 $\frac{1}{2}$ ord., 22½ S fl netto.Zwierzyniek. 1 $\frac{1}{2}$ ord., 22½ S fl netto.
Der Hühnerhof. 1 $\frac{1}{2}$ ord., 22½ S fl netto.
Blücherspiel, der Heldenkampf der Deutschen 1813. 1814. 1815. Ausg. Nr. I. 2 $\frac{1}{2}$ ord., 1½ $\frac{1}{2}$ netto.— do. in Mappe 1 $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$ ord., 28 S fl netto.Geographisches Domino. 1 $\frac{1}{2}$ ord., 22½ S fl netto.Deutsches Flottenspiel. 1 $\frac{1}{2}$ ord., 1 $\frac{1}{2}$ netto.Chinesisches Combinations-Spiel. 12 S fl ord., 8 S fl netto.Metachromatypie. 1 $\frac{1}{5}$ $\frac{1}{2}$ ord., 27 S fl netto.

Obige Artikel können wir nur baar liefern.

Extra-Rabatt

von 10% bei Nettopreis der Factur von 6 $\frac{1}{2}$,von 20% bei Nettopreis der Factur von 10 $\frac{1}{2}$.Ein Exemplar obiger Artikel für 6 $\frac{1}{2}$ baar.

Bei Bezug von 6 Expl. eines Spiels bewilligen wir 1 Freiexemplar.

Für Insertionen ist umfassende Sorge getragen.

[25170.] Soeben wurde fertig:

G. Koch,
Steinzeichnung
des

Bendemann'schen Hirtenbildes.

Diese 2. neue Zeichnung des beliebten Bendemann'schen Bildes bedarf keiner weiteren Empfehlung. Beide Namen geben genügende Bürgschaft für dasselbe ab. Preis desselben auf chines. Papier 1 $\frac{1}{2}$ 20 R fl . Gegen baar mit 40%.

Gassel, 20. November 1864.

Theodor Kay.
J. C. Krieger'sche Buchh.

[25171.] Soeben erschien in

Zehnter Auflage:

Biblische Geschichten
aus dem

Alten und Neuen Testament.

Bearbeitet von
einigen Predigern
im
Kanton Baselland.Gebunden. Preis 15 R fl mit $\frac{1}{4}$.
Auf specielles Verlangen werden auch Expl. in albis geliefert.

Basel, November 1864.

H. Georg.

Einunddreißigster Jahrgang.

Karten vom Königreiche Sachsen
in neuester revidirter Ausgabe.

[25172.]

Die verehlichen sächsischen Handlungen ersuche ich ergebenst, nachstehende Karten gefälligst immer auf Lager zu halten, welche in bevorstehender Weihnachtszeit auch öfters als Festgeschenke gekauft werden dürften:

Topographisch-orographische Spezial-Karte des Königreichs Sachsen in neun Blättern. Nach den neuesten Quellen der Militär- und Finanz-Plankammer entworfen und gezeichnet von Otto Andreé, Königl. Sächs. Ingenieur-Hauptmann. Größe der einzelnen Blätter: 20½ Zoll lang und 14¾ Zoll hoch. Preis 4 $\frac{1}{2}$ = 3 $\frac{1}{2}$ netto. Auch in 4 Lieferungen à 1 $\frac{1}{2}$ = 22½ R fl netto. Einzelne Blätter je nach Verhältniß à 18 R fl = 13½ R fl netto, beziehentlich 15 R fl = 11½ R fl netto.Karte des Königreichs Sachsen, nach den neuesten amtlichen Unterlagen entworfen von H. W. v. Ehrenstein. In einem Blatte. Größe: 40½ Zoll lang und 28 Zoll hoch. Ausgabe mit den Kreisdirectionsbezirken. Preis 1 $\frac{1}{2}$ = 22½ R fl netto. Auf Leinwand gezogen in Futteral 1 $\frac{1}{2}$ 15 R fl = 1 $\frac{1}{2}$ 7½ R fl netto.Postkarte des Königl. Sächs. Postbezirkes, umfassend das Königreich Sachsen und das Herzogthum Sachsen-Altenburg, entworfen und gezeichnet von Fr. Aug. El. Steyer, R. S. Postinspector. In 2 Blättern. Größe der ganzen Karte: 29 Zoll hoch und 50 Zoll breit. Preis 1 $\frac{1}{2}$ 15 R fl = 1 $\frac{1}{2}$ 3½ R fl netto. Auf Leinwand gezogen in Etui 2 $\frac{1}{2}$ 5 R fl = 1 $\frac{1}{2}$ 23½ R fl netto. Auf Leinwand gezogen mit Stäben zum Aufhängen 2 $\frac{1}{2}$ 15 R fl = 2 $\frac{1}{2}$ 3½ R fl netto. (Letztere Ausgabe nur fest.)Schulwandkarte vom Königreiche Sachsen und den angrenzenden Ländern. Entworfen und gezeichnet von Hugo v. Boese, R. S. Oberleutnant v. d. A. In 4 Blättern. Größe der ganzen Karte: 2 Ellen 5 Zoll breit, 1 Elle 13½ Zoll hoch. Preis 1 $\frac{1}{2}$ 10 R fl = 1 $\frac{1}{2}$ netto.Schulkarte vom Königreiche Sachsen, entworfen u. gezeichnet von Karl Krumholz. Preis 1½ R fl = 1 R fl netto. 25 Exemplare 1 $\frac{1}{2}$ = 22½ R fl netto.

Ferner empfehle ich als für die Weihnachtszeit zur gefälligen Verwendung geeignet:

Sächsische Vaterlandskunde. Geschichte, Geographie, Staatsverfassung und Staatsverwaltung des Königreichs Sachsen. Für den Schulgebrauch bearbeitet von Franz Otto Stichart, Pastor zu

Reinhardsgrima. Mit einer Schulkarte vom Königreich Sachsen, von Karl Krumholz. Zweite verbesserte Auflage. 4 Bogen kl. Fol. Geh. Preis 4 R fl = 3 R fl netto.

Eltern werden dies hübsch ausgestattete, mit 2 Abbildungen gezierte Büchlein gern als billige Festgabe für ihre Kinder bezeugen.

Ich bitte gefälligst verlangen zu wollen.
Dresden, am 1. December 1864.

Gustav Diez.

Für das Weihnachtslager empfohlen.
[25173.]Heinrich Heine's
Sämtliche Werke.20 Bände in 8. Preis 16 $\frac{1}{2}$ 20 R fl ord.
Gegen baar für 10 $\frac{1}{2}$.

Auf 12 Gr. 1 Greier.

Diese erste rechtmäßige und vollständige kritische Gesamtausgabe der Heine'schen Schriften enthält, außer den früher in separatem Druck erschienenen Arbeiten des Dichters, mit Ergänzung fast aller Censurlöcken, auch dessen sämtliche in Zeitschriften zerstreute Aufsätze und seinen hier zum ersten Male veröffentlichten Briefwechsel von 1820 bis zu seinem Todesjahr. Die in den letzten Bänden abgedruckte Correspondenz Heine's mit vielen der hervorragendsten Geister unseres Jahrhunderts liefert einen besonders wertvollen Beitrag zur Charakteristik des Dichters und seiner Bestrebungen, sowie zur Geschichte der jüngstverflossenen Literaturepochen.

Complete Gr. liefern wir nur fest oder baar, Bd. 1. 2. steht jedoch auch à cond. zu Diensten.

Achtungsvoll
Hamburg, November 1864.

Hoffmann & Campe.

[25174.] Ihrer freundlichen Beachtung empfehle ich für die Weihnachtszeit die Ferdinand Schmidt'schen Jugend-schriften,

die in meinen Verlag übergegangen, in neuer geschmackvoller Ausstattung erscheinen. Das selbige der Empfehlung wert, dafür sprechen die günstigsten Urtheile der gesammten Presse, die Anerkennung in sämtlichen „Leitfaden für Jugend-Literatur“ (wie neuerdings in dem 1. krit. Jugendschr.-Verzchn. des Berliner pädagogischen Vereins [Berlin, Gehrhaar]), sowie die spezielle rühmende Auszeichnung allgemein hochverehrter Männer unseres deutschen Vaterlandes.

Sie finden diese Schriften in den Weihnachts-Katalogen der renomm. Handlungen verzeichnet. Die billigen Preise, bei angemessener Ausstattung, zeichnen meine Artikel aus, die günstigsten Bezugsbedingungen machen Ihre Verwendung für selbige zu einer höchst lohnenden. Den geehrten Geschäftsfreunden, die aus diesem meinem Verlage Jahr ein Jahr aus größere Partien absezten, sage ich beim Schlus des Jahres wiederum für das besondere Interesse hierdurch meinen herzlichen Dank und bitte um ihr fernereres geneigtes Wohlwollen.

Hochachtungsvoll

Berlin, December 1864.

Hugo Kastner.

381

[25175.] In unserem Verlage erschien soeben:

Das
Weihnachtsfest der Nieblinge
oder
der Karfunkel.
Romantisches Schauspiel in fünf Aufzügen
von
Karl Walpurg.

Preis 16 Nfl = 54 kr. mit $\frac{1}{4}$ Rabatt.

Diese dramatische Dichtung, eine der duf-
tigsten Blüthen, welche die Poesie unseres deut-
schen Weihnachtsfestes getrieben, darf mit vol-
lem Recht allen gebildeten Besern bestens emp-
fohlen werden.

Hochachtungsvoll

Nürnberg, im November 1864.

J. A. Stein's Buchhandlung.

[25176.] Novitäten.

About, E., der Fortschritt in polit. und
nationalökonom. Beziehg. Preis 1 $\frac{1}{2}$
6 Nfl mit $\frac{1}{3}$.

Reich, Lebensalter und Geschlecht. 5 Nfl
mit $\frac{1}{3}$.

Ricard, A., la fille du professeur. 10 Nfl
mit $\frac{1}{3}$.

Smetana, Dr., der Geist, sein Entstehen und
Vergehen. 1 $\frac{1}{2}$ 10 Nfl mit $\frac{1}{3}$.

Bitte zu verlangen.

Unter der Presse:
Gleich, eine Dame aus d. großen Welt.
1 $\frac{1}{2}$ 10 Nfl mit $\frac{1}{3}$.

Michelet, J., die Bibel der Menschheit.
1 $\frac{1}{2}$ 10 Nfl.

Prag, 25. Novbr. 1864.

A. G. Steinhäuser.

[25177.] Soeben erschien und ist von B. G.
Teubner in Leipzig, jedoch nur in fester
Rechnung zu beziehen:

Die Akademie der bildenden Künste zu Dresden
von ihrer Gründung 1764 bis zu v.
Hagedorn's Tode 1780. Festschrift zu
der Feier des 100jährigen Bestehens der
Akademie am 12. November 1864. Ver-
faßt im Auftrage des akademischen Rathes
von Moritz Wiesner, Regierungsrath
im Königl. Ministerium des Innern, mit dem
Secretariat der Königl. Kunstabakademie
beauftragt. Mit einem Bildnis v. Ha-
gedorn's in Kupfer gestochen von J. F.
Bause. 4. VIII u. 102 S. Preis 1 $\frac{1}{2}$.

Zur gefälligen Beachtung.

[25178.] Eilige, feste Bestellungen auf die neue
Octav-Ausgabe von

Jahn, Großherzogin Auguste von
Meckl.-Schwerin.

liefert zur Weihnachtszeit mein Herr Commis-
sionär in Leipzig sofort aus, jedoch nur
gegen baar. Auch hat Herr Volkmar so-
wohl obige neue Ausgabe, als auch die wohlf.
Taschenausgabe gebunden auf Lager.

Schwerin. Aug. Hildebrand.

[25179.] Wiederholzt zeigen wir an, daß wir un-
term 16. Jan. 1862 von Englisch & Laiblin
im Verlag (Gustav Laiblin) in Reutlingen
folgende Artikel, als:

Braßberger's Predigtbuch. 4.

Schaithberger, Sendbrief.

Luther's Schatzkästlein.

— wahres Christenthum.

Stark's Morgen- und Abendandachten. 2

Bde.

mit allen Vorräthen und Verlagsrechten käuf-
lich übernommen haben. Wir ersuchen deshalb
Handlungen, welche hiervon Bedarf haben, ihre
Bestellungen gef. uns zugehen zu lassen, und
haben wir, um mit den Vorräthen zu räumen,
daherst günstige Partiebedingungen gestellt.

Reutlingen, im October 1864.

Nupp & Baur, Verlagshdg.

Obiges bestätigt Gustav Laiblin.

[25180.] Heute versandte ich als Neuigkeit:
Masius,

Naturstudien.

6. verbesserte Auflage, mit illustr. Titel
und Umschlag

von

W. Georgy.

Preis 2 $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$ mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt.

Kein gebundene Exemplare in Carton 10 Nfl
netto extra.

Diese sehr hübsch ausgestattete neue Aus-
gabe, die auch sämmtliche Anmerkungen ent-
hält, empfehle ich ganz besonders zu geneigter
Verwendung in bevorstehender Festzeit. —
Fernerer Bedarf an gebundenen Exempl.
kann ich nur noch in fester Rechnung liefern.
Leipzig, 30. November 1864.

Friedrich Brandstetter.

Zur gef. Beachtung in Betreff eiliger
Weihnachtsbestellungen.

[25181.] Von nachstehenden Artikeln meines Ver-
lages:

Schmidt, Ferd., Preußens Geschichte in
Wort und Bild.

— die Freiheitskriege.

— der siebenjährl. Krieg.

Bartsch, G., deutsche Liedergestalten.

— deutsche Märchengestalten.

— Liebesfrühling.

Bayerle, B. G., das kathol. Kirchenjahr.

In Prachtband.

lässe ich in Leipzig ausliefern.

Berlin. Franz Lobeck.

[25182.] Soeben erhielt ich aus Paris:

Almanach

de

Paris

1865.

Annuaire général de Diplomatie, de Poli-
tique, d'Histoire et de Statistique

pour

tous les Etats du Globe.

1 Vol. gr. in-32. Preis 1 $\frac{1}{2}$ 7 $\frac{1}{2}$ Nfl netto.

Gef. festen Bestellungen sehe ich entgegen.

Leipzig, 28. November 1864.

Alphonse Dürr.

[25183.] Für das Weihnachtslager
empfiehle ich mein bewegliches Bilderbuch:

Der gestiefelte Kater.

ord. 1 $\frac{1}{2}$, netto $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$, baar $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ u. 11/10.

Die gegenwärtige 2. Auflage ist in jeder
Beziehung schön und gediegen, und bitte ich
bald, von jetzt an aber bloß fest oder gegen
baar zu verlangen.

G. A. Pönicke in Leipzig.

[25184.] In meinem Verlag ist soeben ers-
chienen:

Landschaftsstudien von F. W. Schirmer.
Lithogr. v. J. Vollweider.

1. u. 2. Heft von 6 Blatt Fol. „Deutsche
Studien“, das Hft. 1 $\frac{1}{2}$ 7 $\frac{1}{2}$ Nfl.

Blumenstudien von H. Meichelt.

8. u. 9. Hft von je 4 Blatt schwarz und 2 Blatt
auf Ton für 2 Kreiden à 1 $\frac{1}{2}$ 6 Nfl.

Landschaftzeichnungen von H. Meichelt.

6. Heft. 12 Blatt Häusergruppen ic. 25 Nfl.

Kunst-Industrie.

Vorlagen für die Gewerbe.

13—15. Heft von je 6 Blatt à 22 $\frac{1}{2}$ Nfl.

Gerner kommt in 8 Tagen zur Versendung:
Aquarellstudien von Kieser.

5. Heft. Architectur mit Landschaft.

4 Blatt Farbendruck. 1 $\frac{1}{2}$ 10 Nfl.

Carlsruhe, 24. Novbr. 1864.

J. Beith.

Für Weihnachten.

[25185.] Im August d. J. erschien in weinem Ver-
lag:

Hämpelmännchen

und

Hänschen und Gränzchen.
Sittengemälde aus der Zeitzeit für Kinder
und Halberwachsene.

Bon

Dr. Carl Herzog.

Mit 7 Illustrationen in Farbendruck.

Preis 1 $\frac{1}{2}$ Cour. mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

Dieses belehrende Buch sollte auf keinem
Teller fehlen, zumal der Stoff ebenso äußerst
interessant, als geschickt benutzt, und die Aus-
stattung sehr elegant ist.

Frankfurt a/M., im November 1864.

Wilh. Erras.

[25186.] Im Verlage der Gsellius'schen Buch-
handlung in Berlin erschien soeben:

Met a.

Episches Gedicht in zwölf Gesängen

von

Moritz Bournot.

Min.-Ausg. 189 S. Eleg. geb. 22 $\frac{1}{2}$ Nfl mit $\frac{1}{3}$;
eleg. geb. mit Goldschnitt 1 $\frac{1}{2}$ mit $\frac{1}{3}$.

Es ist eine zarte Dichtung voll Sitten-
reinheit und in schöner Sprache, im Geiste von
Woh' Luise, Eberhard's Hannchen ic., die bes-
sonders in der jungen Damenwelt Anklang
finden wird.

Gebundene Exemplare können wir nur
fest geben.

The Globe Edition

[25187.] of
Shakespeare's works,
nach der „Cambridge Edition“ herausgegeben,
liefere ich für 1. fl. baar.
London, November 1864.

Franz Thimm.

[25188.] Soeben haben wir an Alle, welche die Fortsetzung bestellt haben, versendet:
Palmer, evang. Casualreden. I. Bandes 4. u. 5. Lfg. (Schluß des I. Bandes.) Handlungen, welche sich für die Bandausgabe verwenden wollen, stehen Ex. dieses I. Bandes à cond. zu Diensten.
Stuttgart.

A. Liesching & Co.

[25189.] In unserm Verlage erschien und liegt zur Versendung bereit:
Järisch, Dr. J., Predigt in Bildern. 15. Bdchn. (Schluß der Frühpredigten.) Handlungen, welche hiervon Continuation haben, ersuchen wir zu verlangen; wir bemerken ausdrücklich, daß wir dieses Bändchen nur auf Verlangen versenden.
Wien.

Mayer & Co.

[25190.] In unserem Verlage ist soeben erschienen und nur an diejenigen Handlungen, welche Nova annehmen, unverlangt versandt:

Vesper.

Aus dem Franz. der Gräfin Gasparin.
16 Bog. 8. Eleg. geh. 22½ Skr — 15 Skr no. 3
geb. 1. fl. — 21 Skr no.

Naturgeschichtlich-medicinische
Skizze
der Nilländer

von
Dr. R. Hartmann.

I. Abtheilung.

13 Bog. Lex.-8. Eleg. geh. 1. fl. 22½ Skr —
1. fl. 9 Skr no.
Berlin, 30. Novbr. 1864.

Friedr. Schulze's Buchhdig.

Preisherabsetzung.

[25191.] Von dem:
Archiv
für praktische Rechtswissenschaft,
herausgegeben von
Dr. Emminghaus, Dr. Hoffmann,
Martin u. Dr. Seitz.

(Früher Verlag der Elwertschen Universitätsbuchh. in Marburg.)
habe ich nun auch die Vorräte der Bände 2—10. der ersten Folge käuflich erworben und erlaße bis zu Ende dieses Jahres je 1 Exemplar dieser 9 Bände für 9½ fl. oder 16 fl. (baar mit 20%).

Da der Vorrath nur sehr klein, so können einzelne Bände nicht abgegeben werden.
Darmstadt 1864.

Eduard Zernin.

[25192.] Bei F. C. W. Vogel in Leipzig erschien soeben:

Deutsche Handwerkslieder
gesammelt und herausgegeben
von
Oskar Schade.
In 16. Brosch. 1. fl.

Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.

[25193.] Anfang December wird in unserem Verlage erscheinen:

An den
Bischof von Paderborn
Herrn Dr. Conrad Martin.

Eine Erwiderung
auf dessen
„bischofliches Wort“
von den Controverspunkten

von
Dr. Eduard Preuß.
Vicent. u. Privatdozent d. Theol. zu Berlin.
ca. 3 Bogen gr. 8. Brosch. 7½ Skr.
Wir bitten zu verlangen.
Berlin, den 20. Novbr. 1864.

Gustav Schwab's
Verlagsbuchhdig.

[25194.] Im Verlage der Unterzeichneten wird demnächst erscheinen und in Rechnung 1865 versandt werden:

Das kanonische Gerichtsverfahren
und Strafrecht.

Bon
Nit. München,

der Theologie und beider Rechte Doctor,
Domprobst an der Metropolitan-Domkirche,
Erzbischöflicher Official se. zu Köln.
2 Bände. Circa 80 Bogen gr. 8.

Der auf dem Gebiete des Kirchenrechts weithin berühmte Verfasser legt in diesem Werke das Ergebnis seiner langjährigen Studien dar, und es ist demnach ein Werk zu erwarten, das an Gründlichkeit und Gediegenheit von keinem andern denselben Gegenstand behandelnden erreicht wird. Die Kenntniß der Lehren über das kanon. Gerichtsverfahren und Strafrecht sind dem kath. Geistlichen für sein persönliches Verhalten sowohl, als in jedem Zweige einer kirchlichen Amtswirksamkeit fast unentbehrlich, jedenfalls sehr nützlich; und da die Darstellung einfach und klar, so daß der gebildete Theologe, auch ohne specielle juristische Kenntnisse, das Ganze und Einzelne verstehen und überzeugende Einsicht davon gewinnen kann, so ist für katholische Handlungen mit diesem Werke ein weites Feld ihrer Thätigkeit offen, und wir glauben um gef. lebhafte Verwendung dafür um so eher bitten zu dürfen, als wir dasselbe mit ½ und 13/12 Expl. pro 1865 in Rechnung stellen.

L. Schwann'sche Verlagsbuchhandlung
in Edin und Neuß.

[25195.] Nächster Tage kommen nachstehende Neuigkeiten zur Versendung und bitte ich folche umgehend zu bestellen:

Vom Haidehaus.

Novellen

von
F. W. Hackländer.

8. Eleg. broschirt. Preis 1½ fl. = 2 fl.
30 Kr. rh. ord.

In Rechnung und baar: Rabatt 33½% und 13/12. Gegen baar also kein erhöhter Rabatt.

Fürst und Kavalier.

Roman

von
F. W. Hackländer.

8. Eleg. broschirt. Preis 1½ fl. = 2 fl.
30 Kr. rh. ord.

In Rechnung und baar: Rabatt 33½% und 13/12. Gegen baar also kein erhöhter Rabatt.

Neue Schriften von Hackländer sind dem geehrten Sorimentshandel von selbst willkommen, da sie ihm ausgedehnten Absatz und schönen Gewinn versprechen. Es wird daher von meiner Seite kaum noch der Empfehlung und Bitte um freundliche Verwendung bedürfen, um Ihre ganze Thätigkeit dem Vertriebe dieser Novitäten zuzuwenden. Nur möchte ich Sie noch ganz besonders darauf hingewiesen haben, daß sich vorgenannte Bände fast vor allen anderen Werken des berühmten Autors durch lebendige, humoristische Erzählung, spannenden und interessanten Inhalt auszeichnen.

Keine, selbst die kleinste Leihbibliothek wird daher die Anschaffung unterlassen können; jeder Besitzer der übrigen Schriften Hackländer's wird diese neuen Bände gern kaufen.

Recht zahlreichen Bestellungen entgegnehend, zeichnet

Hochachtungsvoll

Stuttgart, den 26. November 1864.

Eduard Hallberger.

Wichtige Schrift über Ungarn; nur auf Verlangen.

[25196.] In meinem Verlage erscheint demnächst:

Drei Jahre Verfassungsstreit.

Beiträge zur jüngsten Geschichte
Österreichs.

Bon einem Ugar.

Preis 1. fl. 5 Skr ord.

Diese Schrift wird voraussichtlich in Österreich das größte Aufsehen erregen. Wegen der dabei stattfindenden besondern Verhältnisse kann ich die als Neuigkeit expedirten Exemplare ausnahmsweise nur in alte Rechnung geben, auf Rechnung 1865 Verlangtes nur fest oder baar. Gleichzeitig mit den hier ausgelieferten Exemplaren erhalten mein Wiener Geschäft und Herr Moritz Räth in Pest ein bedeutendes Lager; österreichische Handlungen wollen somit von Wien, ungarische von Hrn. Räth in Pest nachverlangen.

Leipzig, 30. Nov. 1864.

F. A. Brockhaus.

381*

[25197.] In kurzem erscheint in unserem Verlage:

**Illustrierte Bractausgabe
von**

Reuter's Hanne Nüte
mit 40 Bildern, gezeichnet von Otto Speckter, in Holz geschnitten von Brend'amour in Düsseldorf.
Gebestet: 2 ₣, netto 1½ ₣, fest 1¾ ₣ (13/12).
Gebunden: 2½ ₣, netto 1 ₣ 26 ₣, fest 1 ₣ 20 ₣ (13/12).

Die obigen billigeren Nettopreise gelten jedoch nur für diejenigen festen Bestellungen, welche uns vor dem Erscheinen des Buches zugehen. Die elegant gebundenen Exemplare können überhaupt nur fest gegeben werden, die gehetzten auch nur in einfacher Anzahl à cond. Diese illustrierte Ausgabe in eleganter Ausstattung, deren Bilder sowohl in der Zeichnung als im Holzschnitt vortrefflich gelungen sind, wird zu Weihnachten viele Käufer finden. — Wir bitten gef. sofort zu verlangen, damit Sie rechtzeitig in den Besitz Ihres Bedarfs kommen.

Wismar, 18. November 1864.

Hinstorff'sche Hofbuchhandlung.

[25198.] In den nächsten Tagen wird bei mir erscheinen:

Der Friede.

1864.

Gezeichnet und auf Stein gebracht von J. F. Fritz.

Höhe des eigentlichen Bildes 20 Zoll.
Breite des eigentlichen Bildes 17 Zoll.
Papierhöhe 30 Zoll.
Papierbreite 21½ Zoll.

Preis 1 ₣, mit 33½ % und 7/6.

Im Vordergrunde vereinigen sich aufs neue Schleswig und Holstein, nach vollbrachter Trennung von Dänemark durch die glücklich erfolgten Siege der Preussen und Österreicher, unterflehen im Drange ihres Gefühls einen Frieden von der Gerechtigkeit und unter der Regierung ihres gehuldigten Herzogs Friedrich VIII., hinter dem sich die Doppeleiche erhebt. Die Germania steht als Beschützerin der deutschen Herzogthümer und mit dessen Wünschen übereinstimmend der Gerechtigkeit gegenüber, und hält die Siegespalme segnend über den neuen Staat.

Im Hintergrunde fliesst der Belt, und die Wacht halten Schleswig-Holsteiner, ihrem Feind nicht trauend. Deutsche Kriegs- und Handelsschiffe durchschneiden denselben; Letztere, sowie die gesegneten Felder deuten auf Wohlstand und Gedeihen.

Der Künstler, hier und in Hamburg, namentlich durch sein grosses Blatt: die Hamburger Börse mit einigen Hundert Portraits nach dem Leben, bereits rühmlichst bekannt, ist auf den Akademien zu München und Kopenhagen ausgebildet. Derselbe hat dieses Blatt mit anhaltender Ausdauer in vollendet Schönheit ausgeführt.

Mit Leichtigkeit können auch kleinere Handlungen Dutzende absetzen, und habe ich neben einem sehr billigen Verkaufspreise die günstigsten Bezugsbedingungen gestellt.

Ich gebe 33½ % und 7/6, aber durchaus nichts à cond.

Einzelne Probeexemplare liefere mit 50%.

Zur Versendung in Rechnung 1865 liegt bereit:

**Palingenesie
der Hölle.**

In vier Gesängen.

**Episches Intermezzo
zwischen den Acten der Zeit.**

12 ₣ ord., 8 ₣ no., 7 ₣ baar.

Es ist dies eine Satire, in der den Fragen der Zeit in einem scharfen, aber weiteren Sinne Rechnung getragen werden soll.

Lassen Sie das Büchelchen nicht unberachtet; es dürfte dasselbe voraussichtlich ein aussergewöhnliches Aufsehen erregen.

Altona, den 1. December 1864.

A. Mentzel.

[25199.] Demnächst erscheint und kommt auf neue Rechnung zur Versendung (nur auf Verlangen):

Die Absassung telegraphischer Depeschen

(Telegrammatif)

in deutscher, englischer u. französischer Sprache. Nebst allgem. Notizen über Telegraphenwesen, Tarifsätze &c. Anhang zu „Noback-Graham's deutsch-engl. Handelscorrespondenzlexicon“, „Noback-Pond's engl.-deutscher Handelscorrespondenz. II. Aufl.“ und „Munde's französisch-deutscher Handelscorrespondenz.“

IV. Aufl.

Apart: 5 ₣ ord., 3½ ₣ netto.
Leipzig, 29. November 1864.

A. Gumprecht.

[25200.] Mitte December erscheint in meinem Verlag, wird aber in neue Rechnung und nur auf Verlangen versandt:

Schmidt, Superint. und Kirchenrat Dr., Vortrag in der Versammlung des Gustav-Adolf-Vereins zu Greiz den 7. November 1864 gehalten und auf Verlangen zum Drucke überlassen. Preis: 2½ ₣ ord., 1½ ₣ netto.

Dieser Vortrag bespricht, resp. widerlegt in schlagender, durchgreifender, einfach klarer Weise die neueste Schrift des Herrn Bischof von Paderborn und ganz besonders dessen Ansicht und schmähende Auslassung über die evangelische Rechtseinfachung, von welcher der Herr Bischof sagt: „Dieselbe ist eine das menschliche Gefühl beleidigende, die menschliche Würde herabsegende, in ihrem tiefsten Grunde menschenverachtende und menschenfeindliche Lehre!“ — Da sich die Auslage zum großen Theil schon hier vergriff, so bitte nur möglich à cond. zu verlangen, weil ein späteres Zurückverlangen ja meist wenig nützt.

Greiz, December 1864.

Herrmann Bredt.

[25201.] Unter der Presse befindet sich und soll in 4 Wochen etwa auf Konto 1865 versandt werden:

Die Wiederherstellung Deutschlands.

Von

Dr. Constantin Franz.

25—30 Bogen. Preis circa 2 ₣.

Die Schriften des Verfassers haben in einzelnen Gegenden Deutschlands einen bedeutenden Absatz. Ich bin gern bereit, den Herren Collegen dort eine grössere Anzahl Ex. à cond. zu senden, und erwarte ihre Bestellungen.

Berlin, 1. Decbr. 1864.

Ferdinand Schneider.

Angebotene Bücher u. s. w.

[25202.] L. F. Maske's Antiquariat in Breslau ist beauftragt, gegen baar (mit 15 % Rabatt) zu verkaufen:

Stettiner entomologische Zeitung 1840—64 od. Jahrg. 1—25. (Ganz cplt.) Das von Jahrg. 1—23. in Hblnwdbd. (75 ₣) für 40 ₣. (Die ersten Jahrg. fehlen gänzlich.)

The entomologist's annual for 1855, 56, 59, 60, edited by Stainton. With col. plates. Lond.

— do. for 1857. Mit 1 schw. Kpfr. Lond. Zusammen für 2½ ₣.

Journal of botany, edit. by Seemann. No. 1—22. With plates. Lond. 1863, 64. Für 15 ₣.

Sowerby and Johnson, the ferns of Great Britain illustrated. With col. plates. Lond. 1859. Für 7 ₣.

Verhandlungen d. botan. Vereins für die Provinz Brandenburg, redig. v. Aschersson. Hft. 1—5. Mit lith. Tafeln. Für 4 ₣.

Kützing, Tabulae phycologicae. Bd. 1—14. (Lfg. 1—140.) Color. Bd. 1—12. in 6 Hblnwdbdn. (Preis 280 ₣) für 140 ₣.

[25203.] **Vorzügliche Werke**

zu
bedeutend ermäßigten Preisen!

Eduard Schmidt in Leipzig liefert: Dictionnaire de l'Académie française mit deutscher Übersetzung. 2 Bde. Neueste Aufl. (289 Bog. fl. 4.) Steif brosch. (Subscript.-Pr. 4 ₣ 24 ₣) für 1 ₣ 15 ₣ baar.

NB. Auf 6 + 1 Freieremplar!

Real-Encyklopädie, pädagogische, oder encyclopädisches Wörterbuch des Erziehungs- und Unterrichtswesens für Lehrer &c. Redigirt vdn R. G. Hergang (Dr. der Theologie &c.). 2 Bde. Neueste Aufl. (230 Bog. fl. fol.) Steif brosch. (Subscript.-Preis 3 ₣ 27 ₣) für 1 ₣ 10 ₣ baar.

NB. Auf 6 + 1 Freieremplar!

- Außerordentliche Preisermäßigung!
- [25204.] **H. Heller** in Ludwigsburg offerirt netto baar:
Dehlenschläger's Werke. 21 Bde. Berlin 1839. Brosch. Neu. 2 ₣ 20 Ngr.
Illustrierter Hausfreund. Mit Beiträgen von Gerstäcker, Bechstein etc. 3 Bde. 10 Ngr.
Hoffmann, illustriertes Volksbuch. 2 Bde. Mit 24 Stahlst. 4. Stuttg. 18 Ngr.
Chezy, der Ehrenherold. Uebersicht des Wissenswerthes aus d. Wappenkunst. Mit 24 herald. Figuren. 10 Ngr.
Kalender der Natur. 5 Ngr.
Michelet, Aus den Lüften. Das Leben der Vögel.
Naturgeschichte der Fische. Mit 48 Abbildungen. 6 Ngr.
Nauborn, Christfestbuch. Lieder vom Stern über Bethlehem. Bonn 1861. Geb. mit Goldschn. 5 Ngr.
Pröhle, weltl. u. geistl. Volkslieder u. Volkschauspiele. 10 Ngr.
Strodtmann, H. Heine. 5 Ngr.
Legnér, Frithjofssage, von Gottfr. v. Leinburg. Utschrift u. Uebersetzung. Frankf. 1846. Neu. 15 Ngr.
Von der Isar. Jahrb. d. Vereins f. deutsche Dichtung. Mit 5 Stahlst. Schön geb. mit Goldschn. 12 Ngr.
Wickenhäuser, die 30 Nächte. Neuer Märchenhaag d. Orients. Mit vielen prachtvollen Illustr. Hamburg 1863. Prachtvoll geb. mit Goldschn. 24 Ngr.
Wolff, Hausschag der engl. Poesie. Brosch. 12 Ngr.
- Süsskind, Predigten über die kirchl. Perikopen. Stuttg. 1861. Brosch. Neu. (1 ₣) 10 Ngr. u. 7/6.
Gott mein Heil. Evangel. Gebetbuch für die Wochentage und Jahresfeste der Kirche. Stuttg. 1861. Neu. (12 Ngr.) 5 Ngr. u. 7/6.
Strauß, christl. Glaubenslehre. Allgem. faßlich dargestellt von Philalethus. 2 Bde. Neu. 18 Ngr.
- [25205.] Die G. E. Vollmann'sche Buchhdg. in Cassel offerirt baar für 15½ ₢:
1 Schnorr's Bibel in Bildern. Pracht-ausg. Ungeb.
- [25206.] Carl Plahn in Schweidnitz offerirt à 2 ₢ 15 Sgr baar:
Erinnerung an den 18. April 1864. Berl., Sachse & Co. (Ganz neu.)
- [25207.] Otto Meissner in Hamburg offerirt à 7½ Ngr baar:
2 Illust. Kalender 1864. Epig., Weber. 1 — do. 1863.
1 Hilpert, engl.-dtschs. u. dtsch.-engl. Wörterbuch. 2 Bde. Hlfsrzbdb. Sauberer Epig. Baar 4 ₢ 15 Ngr.

- [25208.] Jof. Hamann in B.-Leipa offerirt und sieht Geboten entgegen:
7 Leunis, Schulnaturgeschichte. 1. Thl. (Zoologie.) 1861. Brosch. Ganz neu.
- [25209.] **J. A. Stargardt** in Berlin offerirt franco Leipzig netto baar:
1 Stephanus, Thesaurus. Didot, Lfg. 1—65. Neu. 140 ₢. — 1 Dufresne, Glossarium, ed. Henschel. 6 Vol. 50 ₢. — 1 Brunet, Manuel. Vorletzte Ausg. Paris. Lnwdbd. 12 ₢. — 1 Revue archéologique. Nouv. Série. 8 Vols. Paris. Hlfsrzbdb. 18 ₢. — 1 Lepsius, Denkmäler aus Aegypten. 12 Bde. gr. Fol. Hlfsrzbdb. (Preis m. Einbd. 815 ₢) 500 ₢. — 1 Suidas, ed. Bernhardy. 11 ₢. — Pauly, Realencyklopädie. Cplt. Hlfsrzbdb. 20 ₢.
- [25210.] **A. Huch** in Zeit offerirt und sieht Geboten entgegen:
Bancroft, amerikan. Revolution.
Beizke, Freiheitskriege. 3 Bde.
— der russische Krieg v. 1812.
Bodelschwingh, Leben Vincke's.
Burmeister, Reise nach Brasilien.
Busch, Wanderungen am Hudson.
Droysen, Gesch. d. preuß. Politik. 3 Bde.
— York's Leben. 3 Bde.
Forester, Norwegen u. sein Volk.
Forsyth, Gefangenschaft Napoleon's. 2 Bde.
Fortune's Wanderungen in China.
Gervinus, Geschichte d. 19. Jahrh. 4 Bde.
Görgey, mein Leben u. Wirken. 2 Bde.
Heine, Reise nach Japan. 2 Bde.
48 Jahre aus der Mappe eines Officiers.
Perz, Stein's Leben. 4 Bde.
Westermann's Monatshefte 1856, 57.
Rohmäßer, Jahreszeiten.
Schleiden, die Pflanze.
— Studien.
- [25211.] Hermann Gesenius in Bremen offerirt billig und sieht Geboten entgegen:
2 Ausland 1864. Cplt.
1 Bazar 1864. Cplt.
2 Deutsche Blätter 1864. Cplt.
2 Fliegende Blätter 1864. Cplt.
1 Europa 1864. Cplt.
1 Illust. Familienbuch. N. F. 4. Bd.
2 Illust. Familien-Journal 1864. Cplt.
2 Gartenlaube 1864. Cplt.
1 Die Grenzboten 1864. Cplt.
2 Kladderadatsch 1864. Cplt.
2 Leipziger Modenzeitung 1864. Cplt.
2 Morgenblatt 1864. Cplt.
2 Novellenzeitung 1864. Cplt.
2 Sonntagsblatt, v. Ruppius, 1864. Cplt.
1 Ueber Land u. Meer 1864. Cplt.
2 Unterhaltungen am häusl. Herd 1864. Cplt.
1 Victoria. Zeitung. 1864. Cplt.
2 Illustrierte Zeitung 1864. Cplt.
Obige Journale sind aus einem Lesezirkel und noch gut erhalten bis Juli incl. sofort zu liefern.
- [25212.] **L. M. Slogan's** Antiquariat in Hamburg offerirt eine geringe Anzahl:
Bulwer, Nacht u. Morgen. 3 Bde. Schöne 8.-Ausg. Neu. 7½ Ngr. — Scott, Warverley. 2 Bde. Neu. 6 Ngr. — Cooper, der Letzte d. Mohikaner. 3 Bde. 7½ Ngr.; — Conanchet und die Puritaner in Connecticut. 3 Bde. 7½ Ngr. — Boz (Dickens), div. Romane: Oliver Twist. 3 Bde.; — Nicolaus Nickleby. 8 Bde.; — Humphrey's Wanduhr. 14 Bde. zusammen 1 ₢. — Scott, Tales of a grandfather. Mit Wörterb. v. Schaub. 4. 5. Aufl. Geb. 5 Ngr. — Ahrons, Lied von die Augen. 3 Ngr. — Scott, div. Romane. Schöne 8.-Ausg.: Der Pirat; — Robin d. Rothe; — Quentin Durward; — Warverley; — das Kloster; — der Alterthümmer. Zusammen 17 Bde. 1 ₢.
- [25213.] Gust. Krüger in Hannover offerirt:
7 Zimmermann, Schulgrammatik der engl. Sprache. II. Lehrgang. Halle 1854. Brosch. Ganz neu. 2 Epig. Ppbd. à 10 Ngr.
7 Auras u. Gnerlich, dtschs. Lesebuch. 2. Thl. 3. Aufl. Breslau 1859. Halbwdbd. Ganz neu. à 10 Ngr.
- [25214.] Die J. G. Niemann'sche Hofbuchhandlung in Coburg offerirt:
Aus der Volksbiblioth. (Cotta):
5 Pyrker's Werke. à 6 Lfgn.
12 Iffland's Werke. à 18 Lfgn.
2 Zedlig's Werke. à 10 Lfgn.
7 Hippel's Werke. à 12 Lfgn.
3 — Kreuz- u. Querzüge. à 4 Lfgn.
9 Houwald's Werke. 16 Lfgn.
1 Wieland's Werke. 60 Lfgn.
1 Thümmel's Werke. 16 Lfgn.
1 Volksbiblioth. Lfg. 6. 10. 14. 18. 21. 22. 26. 29. 30. 34. 42. 48. 49. 50. 54. 60. 61. 82. 83. 94. 115. 118. 122. 123. 127. 130. 131. 138. 142. 143. 146. 151. 154. 158. 170. 171. 174. 175. 183. 186. 187. 190. 195. 198. 199. 202. 203. 210. 211. 214. 215. 227. 230. 234. 242. 254. 259. 262. 263. 266. 267. 270. 274. 278.
1 — Neue Folge. Lfg. 1. 3. 13. 16. 17. 20. 21. 38. 39. 42. 43. 46. 47. 50. 51. 52. 68. 69. 73. 76. 79. 83. 86. 92. 93. 96. 97.
- Gesuchte Bücher u. s. w.**
- [25215.] S. Hirzel in Leipzig sucht:
1 Ammiani Marcellini libri XVII. Basileae 1533, Froben. (Keine andere Ausgabe.)
- [25216.] Die Kaiserliche Hofbuchhandlung S. Dufour in St. Petersburg sucht:
1 Bazar. Jahrg. 1861. (Berlin, Schäfer.)

[25217.] **Wilh. Braumüller** in Wien sucht:
1 Hippel, über die Ehe.
1 Junius, Briefe.

[25218.] **Friedrich Wagner** in Braunschweig sucht:
1 Strippelmann, d. christl. Eid. — 1 Galen, Romane. — 1 Schink, Don Carlos. — 1 Illustr. Zeitung 1849. II. Sem., 1851. I., 53, 55, 56. I., 58—64. I.

[25219.] **Heckenauer** in Tübingen sucht:
Bourdaloue, Predigten. 14 Bde.
Tais, Predigten.
Marheineke, Ref.-Gesch. 2. Aufl.
Hagenbach, Dogmengesch. 4. Aufl.
Hofmann, Schriftbeweis. 2. Aufl.
Delitzsch, Hebräerbrief.
Hutterus rediv. Neuere Aufl.
Delitzsch, Psalmen.
Saiter, Moral.
— Vernunftlehre.
— Pastoraltheol.
— Erziehung.
— Briefe a. allen Jahrh.
Hollstein, Anatomie. 3. Aufl.
Vörne's Werke. 12 Bde. N. Aufl.
Übersetzung d. griech. Material. v. Bäumlein, Niecker u. Holzer.
Ranke, deutsche Gesch.
Maurer, hebr. Wörterb.
Bleek, Einl. ins A. u. N. Test.

[25220.] **G. F. Steinacker** in Leipzig sucht:
Bernstein, Aus dem Reiche d. Naturwissenschaft. 1—3. 10—18. — Poisson, Mechanik. — Nagler, Künstlerlexikon. — Bazar 1855 u. 56. — Willisen, der große Krieg. 2. Bd. — Löffau, Charakteristik d. Kriege Napoleon's. 1. Bd. — Schloßing, Buchhaltg. u. Schreibunterr.-Briefe. — Fellen, Schrecken d. Feudal- u. Herrenrechte.

[25221.] **Schmidt & Suckert** in Hameln suchen und bitten um Preisangabe:
Albinus, Annotationes academicæ.
Vesalius, H., de humani corporis fabrica libri septem.

[25222.] **Chr. G. Kollmann** in Leipzig sucht:
Deutsche Classiker. 1. Reihe. Bdchn. 7. 16. 33. 37. 45. 49. 56. 57. 64. 65. 72. 73. 81. 84. 85. 88. 89. 91. 92. 93. 96. 97. 104. 108. 109. 221.

[25223.] Die Polátsk'sche Buchh. in Esztergom sucht antiquarisch:
Kurzer Bericht von der Beschaffenheit der zerstreuten, zahlreichen illyrischen Nation in d. k. k. Erblanden. Frankfurt 1802.

[25224.] **G. P. Aderholz** in Breslau sucht zum Ladenpreise:
1 Novum Testamentum Sinaiticum, von Tischendorf. gr. 4. 1863. 64. (Fehlt beim Verleger.)

[25225.] **Kemink & Zoon** in Utrecht suchen, womöglich gebunden, jedenfalls gut erhalten:

1 Temme, Lehrbuch d. schweizer. Strafrechts. Aarau 1855.

1 Schmauss, J. J., Corpus juris gentium. 1 Buchez et Roux, Hist. parlement. de la révolution franç. (1789—1815). Cplt.

1 Collection des mémoires relatifs à la révolution franç., par Berville et Barrière. Cplt.

1 Butkens, Trophées du duché de Brabant. Avec supplément. 4 Vols. Fol.

1 Dumont et Rousset, Corps diplomatique. Avec les suppléments par Barbayrac etc. 19 Vols. Fol. Cplt.

1 Wenck, F. A. W., Codex juris gentium Europ. recentissimi etc. 4 Tom. gr. 8. Leipz. 1781—95.

1 Thysius, A., Corpus doctrinae, of leere ende order der nederl. soo duytsche en waelsche kercken in een ligchaem vervat. Amst. 1615.

Für dieses Buch kann ein guter Preis gezahlt werden.

1 Thiers, Histoire de la révolution franç. et histoire du consulat et de l'empire. Avec vignettes, portraits et atlas. Cplt.

Nur die Pariser Ausgabe kann dienen.

1 Busch, Lehrbuch der Chirurgie. Bd. 1. einzeln.

1 Plauti comoediae, ed. Ritschl. Edit. maj. Tom. I. einzeln.

1 Valenti, E. J. G. de, Medicina clerica. 2 Thle. Leipz. 1831.

1 Twesten, Vorles. über die Dogmatik. Bd. I. II. 1.

1 Baader's, Fr. X. von, Werke.

1 Keil, Commentar über die Bücher der Könige.

1 Roscher, Ansichten der Volkswirtschaft.

1 La Place, Traité de mécanique céleste. Dernière édit. Cplt.

1 La Grange, Mécanique analytique. Dernière édit. Cplt.

1 Helmholtz, M., über die Erhaltung der Kraft.

Für diese Schrift kann ein guter Preis gezahlt werden.

1 Biener, Wechselrecht. Abhandl. Leipz. 1859.

1 Monumenta Germaniae historica, ed. Pertz. Vol. 11—18. Fol. Ausg. auf ord. Papier.

[25226.] **O. Gloessel** in Görlitz sucht billig:

Barthel, deutsche Nationalliteratur. 2 Bde.

— Boccaccio, Decamerone. — Golshorn,

d. Knaben Wunderhorn. — Koch, Taschenb. d. deutsch. Flora. — Lessing's

Werke, v. Lachmann. — Lisch, mecklenburg. Jahrbücher. 15. Bd. — Nationalbibliothek deutsch. Classiker. (Hildburghausen.) Bd. 39. 40. 64—100. — Reuter's plattdeutsche Dichtungen.

[25227.] **Zie Gsellius'sche Buchhandlung** in Berlin sucht:

1 Aristoteles, de anima, v. Trendelenburg.

— 1 Bescherelle, Dictionnaire. — 2 Grimm, Wörterb. d. dtchsn. Sprache. — 2 Graff, Sprachschatz. Cplt. — 3 Kraft, deutsch-latein. Wörterbuch. — 3 Krebs, Antabarbarus. — 2 Lehrs, de Aristarchi studiis Homericis. — 2 Mägelsbach, lat. Stilistik.

— 1 Webster, Dictionary. — 1 Ellendt, Lexicon Sophocleum. — 2 Toussaint-Langescheidt, franz. u. engl. Unterrichtsbüro.

— 1 Beamish, Geschichte d. Fremdenlegion.

2 Thle. — 2 Clausewitz' Werke. Cplt. —

1 Regimentsgeschichten in größerer Anzahl.
— 1 Erdmann, Gesch. d. Philosophie. Cplt. u. einz. — 1 Newton, Principia philosophiae naturalis. — 2 Preller et Ritter, Historia philosophiae. — 2 Ritter, Gesch. d. Philosophie. Cplt. — 2 Twesten, Logik. Schleswig 1825.

— 1 Bosse, Handbuch d. Blumengärtnerei.

3 Bde. — 2 Döbel, Jägerpraktika. — 2 Windell, a. d., Handb. f. Jäger.

— 1 Daniel, Geographie. 3 Bde. — 1 Klöden, Erdkunde. 3 Bde. — 1 Ritter, Erdkunde. Cplt.

— 2 Mohl, Gesch. u. Literatur d. Staatswissenschaften. 3 Bde.; — Staatsrecht.

1 Herzberg's, Graf v., verschiedene staatswissenschaftl. u. historische Schriften.

[25228.] **F. Schneider & Co.** in Berlin suchen:

1 Fielding, Tom Jones.

1 Wuttke, Gesch. d. Heidentums.

1 Hist. de Don Juan d'Autriche fils de l'empereur Charles-Quint. Amsterdam 1680.

1 Portefeuille des honnêtes gens, ou pensées morales, politiques et divertissantes, tirées d'un manuscrit de feu Monsieur le Comte de Schulenburg. Berlin 1796.

[25229.] **Kirchhoff & Wigand** in Leipzig suchen:

1 Kaussler, Atlas des plus mémorables batailles etc. In-4. et Atlas in-Fol. Carlsru. 1831—38.

1 Deutsche Classiker. 2. Reihe.

[25230.] **H. W. Schmidt** in Halle sucht: Dictionnaire franç.-ture-arménien etc., par les Méchitaristes à Vienne. 1846.

[25231.] **Rießling & Co.** in Brüssel suchen:

1 Lessing's Werke. Volksbibliothek d. d. Classiker.

1 Goethe's Werke. Desgl.

1 Zeitschrift f. wissensch. Zoologie. Bd. 2. Hft. 2. 3. (1850 erschienen.)
— Zahlen für's Leiterte gern einen guten Preis.

[25232.] **Ab. Scheurlen** in Heilbronn sucht:

1 Kerner, d. Seherin von Prevorst.

[25233.] **Alex. Wilcken** in St. Petersburg sucht:

Aus der Volksbibl. deutscher Classiker:
1 Schiller's Werke, 1. 6. 8. 9—12. Bd.
apart.
1 Goethe's Werke. 3. 4. 22. Bd. bis Ende.
1 Klopstock's Werke. 1. 2. Bd.
1 Lessing's Werke. 7. Bd. bis Ende.

[25234.] **Asher & Co.** in London suchen:
2 Aristotelis ethica, ed. Zell. 2 Vol.
1 Schweinichen, Leben u. Abenteuer.
1 Büsching, Ritter u. Ritterzeit.

[25235.] **Jacques Thakoff** in St. Petersburg sucht:
Annales ecclesiae ruthenicae. Lemberg.
Tordy (?), pragmatische Geschichte d. böhmischen Freisassen.
Poiteau, Pomologie française avec texte.
Planches color.
Redouté, les roses. gr. in-Fol. Color.
Hoffmann, Lebensbeschreibung der Humanisten.

[25236.] **Kreidels Verlag** in Wiesbaden sucht:
Ure's dictionary of arts, manufactures, and mines. N. A.

[25237.] Die Schletter'sche Buchhdlg. (S. Stuttsch) in Breslau sucht:
1 Heymann, Kriegsarchiv. Bd. 5.
1 Korn'sche Edictensamml. Neue Samml. Bd. 4—6. u. 10—12.
1 Fouqué, Sintram u. s. Gesellen. (Auch mit andern Schriften zusammengeb.)
1 Leo, Universalgeschichte. 3. Aufl. Bd. 3. u. ff.

[25238.] **L. Schwann** in Neuß sucht:
1 Corens, Th., Abhandlung über den Auf- u. Abzug der Pächter. Crefeld 1824, Schüller.

[25239.] **Joseph Jawadzki** in Kiew sucht:
1 Schulz, Diagnostik der Hautkrankheiten.

[25240.] **Richard Lesser** in Lausanne und Vevey sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Défense de Sébastopol. Ouvrage rédigé sous la direction du lieutenant-général E. de Todleben. St.-Petersburg 1863. Tome 1. Gut erhalten.

[25241.] **W. Friedländer** in Brilon sucht:
1 Walther v. d. Vogelweide, Gedichte. (In Hochdeutsche übertragen.)

[25242.] **W. Levysohn** in Grünberg sucht:
1 Freytag, verlorene Handschrift. Bd. 2.

[25243.] **C. H. Neclam sen.** in Leipzig sucht unter Preisangezeige:
1 Comenius, J. A., philosoph.-satyr. Reisen durch alle Stände d. menschl. Handlungen. Potsdam 1787, Horvath.

[25244.] **H. E. Oliven** in Berlin sucht:
Linhart, Operationslehre. 1862. Hälfte 1.
— Archiv, v. Müller, 1862 u. 63. — Archiv v. Virchow, — u. Archiv v. Graefe. Cplt. u. einz. Bde. — Buckle, Gesch. d. Civilisation. — Rosenbaum, Lustseuche. — Förster, Atlas d. pathol. Anat. — Agatz, Atlas. — Constat's Jahresber. f. 1854, 58—63. — Bednář, Krankh. d. Neugeborenen. — Bock, Atlas. — Brockhaus' Conv.-Lex. 10. Aufl. — Goethe's Werke. — Schiller. — Lessing. — Shakespeare's Werke. — Weber, Weltgesch. 2 Bde. — Henle, Anatomie. — Luschka, Anatomie.

[25245.] **Martinus Nijhoff** im Haag sucht in gut erhaltenen Exemplaren:
Annalen der Physik u. Chemie, v. Gilbert. Cplt.
Annalen der Physik u. Chemie, v. Poggendorff. Mit Suppl. Cplt.
Annalen der Chemie u. Pharmacie, v. Liebig u. Wöhler. Cplt.
Annales de chimie. 3 Séries. Cplt.
Fortschritte d. Physik 1845—63.
Journal f. Chemie u. Physik, v. Schweigger. 69 Bde. Cplt.
Journal f. praktische Chemie, v. Erdmann u. A. Cplt.
Jahresbericht üb. d. Fortschritte d. Chemie, v. Liebig u. Kopp. Cplt.
Gehler, physikalisches Wörterbuch. Cplt.
Nur vollständige Expl. können dienen.
Offerten erbitte direct per Post.

[25246.] **Jos. Schalek** in Prag sucht:
1 Beckmann's (Joh. Wilh.) Schrift über Semeiographie und Notation oder über die Notenschrift des Mittelalters, d. h. sogen. Neumen. (Genauer Titel u. Druckort mit unbekannt, wahrscheinlich in Kopenhagen, Stockholm oder Upsala erschienen.)

1 Saphir's humorist. Kalend. für 1854.
1 Féval, Capitaine Fantôme. Vol. II. et suite.
1 Neckendorf, Geheimnisse der Juden. (1857). 3. Bd. apart.
1 Seume's Werke. El.-A. Bd. 1. u. 2.
1 Spindler's Werke. El.-A. Hft. 1—4. u. 91.
1 Bulwer's Romane. Was wird er damit machen? (Mehler.) Thl. 6—8.
2 Dumas fils, Mémoires d'un perroquet. (Meiline.) Vol. 1.

[25247.] **Wilh. Erras** in Frankfurt a. M. sucht:
Butler, Leben der Heiligen. 12. Bd.
Weber u. Welte, Kirchenlexikon. 9. Bd.
Sinzel, Leben u. Thaten der Heiligen. 3. Bd.
Häglspurger, Briefe über Gottes Wort. 1. Bd.
Sailer, Bildung der Geistlichen. 1. Bd.
Fallou, d. Mysterien d. Freimaurer.

[25248.] **Hermann Loescher** in Turin sucht:
1 Presl, C. B., Tentamen pteridographiae seu genera filicacearum cum 12 tab. aen. Pragae 1836.

1 — Supplementum tentaminis pteridographiae. Pragae 1845.

[25249.] Die G. F. Post'sche Buchhdlg. in Görlitz sucht billig:
1 Griesheim, Vorlesungen über Taktik.

[25250.] **R. Th. Völcker** in Frankfurt a/M. sucht billig:
1 Lassen, indische Alterthumskunde. Bd. IV. 1. 2.

[25251.] **J. Milikowski** in Lemberg sucht unter vorheriger Preisangabe billig:
1 Voltaire's gesammelte Werke in deutscher Uebersetzung.

[25252.] **Gd. Anton** in Halle sucht:
Bayer, Vorträge über d. Civilprozeß. Corpus juris, v. Kriegel.

[25253.] **J. A. Stargardt** in Berlin sucht billig und bittet um Offerten:
Crell's Journal der Mathematik. Cplt. — Poggendorff's Annalen. Cplt. — Grunert, Archiv. Cplt. — Schlömilch, Zeitschrift f. Mathemat. 1863, 64. — Zeitschrift d. morgenländ. Gesellsch. Bd. 10. u. 14. — Faber, Dr. d. Rechte, Sammlung kom. Opern, a. d. Französ. 6 Bde. 1770—76.

[25254.] **Craß & Gerlach** in Freiberg suchen billig:
1 Corpus juris. Gute neuere Ausg.
1 Schiller's Werke. (Ausg.?)

[25255.] **J. Schimmelburg** in Halberstadt sucht billig:
1 Kant, Kritik der praktischen Vernunft.
1 Quinet, Génie des religions.

[25256.] Die Moritz'sche Buchh. (A. Send) in Meerane sucht:
1 Humboldt's Kosmos. Neueste Ausg. (Gut gehaltenes Expl.)

[25257.] **B. Behr's** Buchh. in Posen sucht:
Robertstein, deutsche Literaturgeschichte. 4. Aufl.
Herzog, Realencyklopädie.
Pöppig, Naturgeschichte. 4 Bde. Fol.
Danzel-Guhrauer, G. E. Lessing.

[25258.] **J. Milikowski** in Lemberg sucht:
1 Sophokles' Tragödien, übers. v. Stäger. 4 Hft. Neue Aufl. Berlin, Bethge.

[25259.] **R. Wittwer** in Mannheim sucht:
1 Werner, d. hl. Thomas v. Aquin. 3 Bde. (Rgsbrg., Manz.)

[25260.] **H. Voescher** in Turin sucht:
1 Zeitschrift f. Mathematik u. Physik, von Schlömilch. 1—8. Jahrg. 1856—63.

[25261.] Hermann Tauch in Halle a/S. sucht und bittet um Öfferten:
Archenholz, Gesch. d. 7jähr. Krieges. — Arndt's Wanderungen mit Stein. — Bettina, dies Buch gehört dem Könige. 2 Bde.; — die Gündereode. 3 Bde.; — Brentano's Frühlingskranz. — Gustine, Rusland im Jahre 1839. — Dahlmann, franz. und engl. Revol. — Denkwürdigkeiten der Markgräfin Wilhelm. von Bayreuth. — Ferry, Waldläufer. 8 Bde.; — Blume der Prairie. 2 Bde.; — Costal der Indianer. 4 Bde. — Gaudy, Venetian. Novellen. 2 Bde. — Hoffmann, Elsiere; — Phantasiestücke; — Nachtstücke; — Prinzessin Brambilla. — Immermann, Etagonen; — Memorabilien. — Kerner, Seherin vom Prevost. — Kinkel, Hans Jähes. — Klencke, Lessing. — Lafontaine's Fabeln. 2 Bde. — Lubojašky, Untergang der Protestantten. — Marryat, Jacob Christlich. — Meyer, Erzählungen aus dem Ries. — Saphir, humor. Abende. — Stolle, Granitcolonne; — die weiße Rose; — König von Tauhawari. — Storch, Weberstochter. — Temme, Josephine Münsterberg. — Tschudi, Thierleben d. Alpenwelt. — Ule, Weltall. — Weber, Möncherei; — Papstthum u. Päpste; — Ritterwesen u. Templer.

[25262.] G. Schrader's Buchhandlung in Stolp sucht:
1 Metcliffe, Villafranca.
1 — zehn Jahre.
Neuter's Werke.
1 Noquette, Tag v. St. Jacob.

[25263.] Carl Gr. Fleischer Sort. in Leipzig sucht und bittet um Öfferten:
1 Diel, Versuch e. syst. Beschreibg. in Deutschl. vorhandener Kernobstsorten. 27 Hft. Eplt. Frkt. a/M. u. Stuttgart. 1799—1832.

[25264.] Emil Baensch, Königl. Hofbuchhandlung in Magdeburg sucht antiquarisch:
1 Steinmeyer, Beiträge zum Schriftverständniß. 3 Bde. Berlin.
1 Schubert, Reise in das Morgenland. 3 Bde.

[25265.] Franz Notter in Mannheim sucht:
Raimund, Golo, Durch zwei Menschenalter. — ein hartes Herz.
Galen, Ph., der Sohn des Gärtners. — der Strandvogt von Iasmund.
Bidocq, die wahren Geheimnisse von Paris, aus dem Franz. von Dr. Meyer. 1. Bd.

[25266.] Die Dittmer'sche Buchhdig. in Lübeck sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Archiv für Entscheidungen, hrsg. v. Seufz fert. Bd. 1—16. u. Registerbde.

[25267.] Rud. Hartmann in Leipzig sucht:
Albrecht, Lehrb. d. Gabelsb. Stenograph.

[25268.] Friedr. Kaiser in Bremen sucht:
1 Holz, architekt. Details. — 1 Weisbach, Experim. = Hydraulik. — 1 Reichenbach, gr. Naturgeschichte. — 1 Kugler, Kunsts gesch. m. Atlas. — 2 Leunis, Synopsis. (Zoologie.) — 1 Schleiermacher, Predigten; — 1 christl. Glaube. — 1 Brehm, Thierleben. — 1 Remak, Galvanotherapie d. Nerven u. Musk. — Romberg, Nervenkrankheiten. — 1 Reveillé-Parisé, Lebenskst. f. geist. besch. Mensch.

In mehreren Exemplaren:
Schiller's Jungfrau v. Orl.; — Wilh. Tell; — M. Stuart. — Lessing's Math. d. Weise; — Minna v. Barnh.; — Em. Galotti. — Goethe's Götz v. Berl.; — Iphigenie; — Egmont; — Herm. u. Dorothea.

[25269.] Carl Schröder & Co. in Kiel suchen:
1 Dittmar, Gesch. d. Welt. — 1 Forkel, Gesch. d. Musik. — 1 Franceson, span. Wörterbuch. — 1 Heumann, Handlexikon. — 2 Puchta, Vorlesungen. — 1 Schelle, Gesch. d. männl. Bartes. — 1 Bangsrow, Pandekten.

[25270.] L. Wolf's Buchhdig. in Dresden sucht:
1 Jean Paul, Fliegeljahre.
1 Sintenis, Civilrecht.
1 Epictet, übers. v. Schulz. Alt. 1802.
1 Reinhard, allerlei Kleinigkeiten.
1 Gerber, musik. Lexikon. 1. Folge.
1 Haizinger (?), Biographie Bach's.
1 Kunze, Farrenkräuter.
1 Sachs', Hans, sammel. Werke.
1 Der Marstall, herausgeg. von O. v. Corvin.

Letzteres muß ein ganz fehlerfreies und womöglich ein geb. Exemplar sein.

[25271.] G. Roeder's Buchhdig. in Briesen sucht schleunigst:
1 Wyss, der schweizerische Robinson, oder der schiffbrüchige Schweizerprediger und seine Familie. (Zürich, Drell, Füssli & Co. 4 Hf.)

[25272.] J. C. Müller-Darier in Genf sucht:
1 Rothe, Rich., theolog. Ethik. 3 Bde. Wittenberg 1845—48.

[25273.] Hubert Badorff in Paderborn sucht:
Rauch, Kirchengeschichte.
Frint, Religionsphilosophie.

[25274.] G. Giesel's Buchhdig. in Wunsiedel sucht antiquarisch:
1 Rheinisches Taschenbuch 1858.

[25275.] Die Literarisch-artistische Anstalt in München sucht:
Droysen, Geschichte Alexander's des Großen von Macedonien. Berlin.

[25276.] Franz Duncker in Berlin sucht zur Completirung einer Bibliothek folgende Werke billigt und erbittet Öfferten:

Mauch, architekt. Ordnungen nebst Supplement. — Knapp, Lehrb. d. chem. Technologie. — Karmarsch u. Heeren, technolog. Wörterbuch. — Neuleaur, Constructionen. — Moll u. Neuleaur, Constructionslehre f. d. Maschinenbau. — Wiebe, Maschinenbau-Material. — Redtenbacher, Modellsammlg. d. Polytechnikums zu Karlsruhe. — Breymann, allgem. Bauconstructionslehre. — Macaulay, deutsch v. Beseler. 23 Bde. — Fischel, Gesch. d. Verfassung Englands. — Barnhagen, Biographien v. Seydlitz, Blücher, Winterfeld. — Strauß, Ulrich v. Hutten. — Kugler u. Menzel, Friedrich d. Große. — Guhl u. Kohner, Leben der Griechen u. Römer. — Servinus, Gesch. d. 19. Jahrh. — Stenzel, preuß. Geschichte. 5 Bde. — Nettelbeck's Biographie. — Molte, Leben eines Hamburger Kaufmanns. — Bärtsch, Schill's Leben. — Schwab, Sagen d. class. Alterthums; — Geschichten u. Sagen. — Plutarch, Livius, Tacitus, Thucydides, Sophokles, Aeschylus, Euripides, Caesar. (Stuttgart, Krais & H.) — Herodot, v. Lange. — Freytag, neue Bilder. — Seume, Spaziergang. — Barth, Afrika. (Auszug.) — Brehm, illustr. Thierleben. 1—30. Hft. — Gerstäcker, Reisen. — Heine, W., Reise um die Erde; — Wanderbilder. — Tschudi, Thierleben der Alpenwelt. — Burmeister, Gesch. d. Schöpfung. — Masius, Naturstudien. — Alexis, Isengrimm; — der Wärwolf; — der falsche Waldemar; — Ruhe ist die erste Bürgerpflicht; — der Roland v. Berlin. — Fontane, Wanderungen durch die Mark. — Heyse, P., neue Novellen. 2. u. 3.; — Hermen. (Novellen in Versen.) — Scherrenberg, Waterloo; — Gedichte. — Uhland's Dramen. — Mosen's sammel. Werke. — Voß, Luise. — Kleist's, H. v., Werke u. Leben. 3 Bde. — Freytag, verlorene Handschrift. — Kreyßig, Vorles. über Shakspeare. 4 Bde. — Nellstab, 1812. — Lewald, F., Prinz Louis Ferdinand. — Groth, Quickborn. — Mundt, Träume reien eines Junggesellen. — Boz' (Ch. Dickens') Werke. 112 Bde. — Auerbach, gesamm. Schriften. — Mügge's Schriften. — Cooper, Erzählungen. — Bischöfe, Novellen u. Dichtungen. — Arndt, Gedichte. — Reuter, Fritz, Hanne Müte.

[25277.] Th. Herzbruch in Glensburg sucht:
1 Schmidt, J., Literaturgesch.

1 Nathusius, Elisabeth.

[25278.] F. Butsch Sohn in Augsburg sucht:
1 Fliegende Blätter. München. Bd. 22. u. ff.

[25279.] **G. Kilian** in Pest sucht:
1 Martin Spelhagen. (Jugendschrift.)

[25280.] **J. Taubeles** in Prag sucht:
1 Hammet, Gesch. d. osmanischen Reichs.
(Ausg. in 4 Bdn.) Bd. 3. apart.
1 Strahl, der Mensch nach seiner seelischen u. geistigen Natur ic. Berlin
1846, Heymann. 4. Lfg. bis Ende.

[25281.] **J. Windprecht** in Augsburg sucht:
Gfrörer's Geschichte d. Urchristenthums:
die heil. Sage; d. Heilthum u. d.
Wahrheit; d. Jahrhundert d. Heils.
3 Thle.
Bossi, Storia d'Italia. Vol. 13.
Wurz, Predigten. Bd. 12.

[25282.] Die **H. F. Münster'sche** Buchh.
in Triest sucht:
1 Aristoteles, von Bekker. Cplt.
1 Pauly, Real-Encyklopädie des Alterthums.

[25283.] **H. Voescher** in Turin sucht:
1 Rudbeck, Atlantica. Vol. I—III. et Atlas.
Vol. IV.

[25284.] **T. O. Weigel** in Leipzig sucht:
1 Payen, Chimie industrielle. 3. Edit. Paris
1855. Text apart.

[25285.] **R. Dauckwerts** in Harburg sucht
billig:
1 Gesetzesammlung f. d. Königreich Hannover v. 1818—58.

[25286.] **S. Höhr** in Zürich sucht:
1 Gallerini, Sonnentafeln. Neu verbessert herausg. v. Bessel.

[25287.] **S. Rosenberg** in Epuries sucht:
1 Globus. Bd. 1—5. Gut gehalten.

[25288.] **C. W. Ramdohr** in Braunschweig sucht:
1 Schopenhauer, die Welt als Wille und Vorstellung.

[25289.] **Frz. Sandböck** in Steyr sucht:
1 Fliegende Blätter. Bd. 1. u. ff.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[25290.] Zurück erbitten sämtliche disponirte u. à cond. gelieferte Exemplare von:

Crasset, christliche Beherzigungen. 4 Bde.
Gebet- u. Regelbuch für büssende Seelen.
Tischler, Violinschule. 1. Thl.

Wir erklären auf das bestimmteste,
dass wir erst zur D.-M. eintreffende Exemplare dieser 3 Artikel, wovon neue Auslagen vorbereitet werden, durchaus nicht mehr annehmen werden.

Jos. Thomann'sche Buchhandlg.
in Landshut.

Einunddreißigster Jahrgang.

[25291.] Ich ersuche dringend um geneigte Rücksendung des ganz vergriffenen französischen Theaterstücks:

La dame aux camélias par Dumas. (Comédies françaises No. 1.)

Die neue Auflage erscheint im Januar, und werde ich die geschätzten Sortimentshandlungen alsdann sogleich mit Exemplaren davon wieder versehen.

L. Passar's Buchhandlg.
(E. Bloch) in Berlin.

[25292.] Ich erbitte Grube's, A. W., aesthetische Vorträge.

1. Bändchen zurück, wo Ex. ohne Aussicht auf Absatz lagern, da ich selbst fest verlangte Ex. nicht mehr liefern kann.

Das 2. Bändchen wird Vorträge über „das deutsche Volkslied“ enthalten und im Januar erscheinen. Davon bitte ich nach Maßgabe des Absages der übrigen Schriften A. W. Grube's zu verlangen.

J. Bädeker in Iserlohn.

[25293.] Mayer & Co. in Wien erbitten dringend um schleunige Retoursendung sämtlicher zur Remission berechtigter Expl. von:

Schrader, de tripli ordins etc. (à Expl. 1 ₣ 12 Np netto.)

Haben Sie die Güte, unser Gesuch zu berücksichtigen. Wir haben bereits zur festen Auslieferung kein Expl. mehr und können wir nach Erscheinen der neuen Auflage kein Expl. mehr zurücknehmen.

[25294.] Zurück erbitten:
Artus, Vierteljahresschrift für 1864. 1.
pro cplt. 2 ₣ netto.
Chevalier, Mikroskope. 1 ₣ 15 Sk or-
dinär.

G. Baße in Quedlinburg.

[25295.] Wir bitten um gefällige Rücksendung aller in diesem Jahre à cond. empfangenen und nicht abgesetzten Exemplare von:

Neulleaux, der Constructeur.

Nach dem 31. December d. J. hier ein-
treffende Remittenden davon werden wir unbes-
dingt nicht mehr annehmen.

Braunschweig, am 1. December 1864.

Ferd. Vieweg & Sohn.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[25296.] Zur Führung der Bücher und Be-
sorgung der Correspondenz wird für ein
grösseres Geschäft ein nicht zu junger Ge-
hilfe gesucht. Unerlässlich ist eine hübsche
Handschrift. Bewerber, denen es
um ein dauerndes Engagement zu thun,
belieben ihre Offerten unter der Chiffre L.
D. Nr. 32. poste restante Wien einzusenden.

[25297.] Am 1. Januar 1865 wird in meinem
Leihinstitut die Gehilfenstelle vacant, die
ich mit einem jüngst Ausgelernten eines klei-
nen mitteldeutschen Sortimentsgeschäfts zu

besezen wünsche. Einige Kenntniß der englis-
chen und französischen Sprache und gute
Handschrift sind unerlässliche Bedingungen.
Salär vorerst 200 Thlr. und Zantieme in
rasch steigenden Procentsätzen, sobald
die Brauchbarkeit constatirt. Offerten
erbitte direct unter Beifügung des Zeug-
nisses.

Chemniz. **Otto May,**

Leihbibliothek-Besitzer.

(Nicht zu verwechseln mit O. May's
Buch- u. Kunsthändlung [E. Roeder].)

[25298.] Eine angesehene Verlagsbuchhand-
lung sucht zum 1. Januar 1865 einen jün-
geren Gehilfen mit bescheidenen Ansprüchen.

Offerten unter Beifügung von Zeugnissen
nebst Mittheilung der bisherigen Salärver-
hältnisse unter der Chiffre W. Z. werden durch
Vermittelung von Herrn F. A. Brockhaus in
Leipzig erbeten.

Gesuchte Stellen.

[25299.] Ein militärfreier Gehilfe, welchem
sehr empfehlende Zeugnisse zu Diensten stehen,
sucht eine Stelle am liebsten. Derselbe
ist mit den Arbeiten im Commissions-, Ver-
lags- und Sortimentsgeschäft vollkommen ver-
traut.

Gefällige Offerten unter Chiffre A. K.
befordert die Exped. d. Bl.

[25300.] Ein militärfreier junger Mann,
seit 5 Jahren im Buchhandel thätig, sucht
zum 1. Januar oder auch später in einem
Sortimentsgeschäfte unter bescheidenen An-
sprüchen ein anderweitiges Engagement.

Gef. Offerten unter A. C. # 100. wird
Herr Ad. Wienbrack in Leipzig zu besorgen
die Güte haben.

[25301.] Ein seit 5 Jahren dem Buchhandel
angehörender junger Mann, im Besitz guter
Zeugnisse, und der sowohl im Verlag, als auch
im Sortiment längere Zeit arbeitete, sucht
zum 1. Januar am liebsten in einem Sorti-
mentsgeschäft, oder Verlag verbunden mit
Sortiment, eine Gehilfenstelle.

Gef. Offerten bittet man an Herren Wies-
gandt & Grieben in Berlin zu richten.

Besetzte Stellen.

[25302.] Den Herren, welche sich um die
unter A. Z. in Nr. 138 d. Bl. ausgeschriebene
Gehilfenstelle bewarben, die Nachricht, dass
dieselbe bereits besetzt ist. Besten Dank.

[25303.] Nachricht. — Verbindlichsten Dank,
die Stelle ist nunmehr besetzt.

Schneeberg, den 18. November 1864.

Goedsche's Buchhdg.

Vermischte Anzeigen.

[25304.] Zurück erbitten wir möglichst
schnell die Kataloge Nr. 34 u. 38 unseres antiqua-
rischen Büchleragers.

Durch gef. Rücksendung dieser in d.
J. 1859 u. 1860 ausgegebenen Kataloge
würde uns ein grosser Gefallen erwiesen
werden.

Leipzig, 1864.

Kirchhoff & Wigand.

382

Zoologische Bibliothek

von
Prof. Vrolik.

[25305.] Bei **Frederik Müller** in Amsterdam ist erschienen der Katalog der ausgezeichneten Bibliothek über Ethnographie, Zoologie, vergleichende Anatomie, Medicin etc. des weiland Herrn Prof. W. Vrolik, allgem. Secretär der k. Akademie der Wissenschaften und Prof. der vergl. Anatomie zu Amsterdam; ferner, als Supplement, der Katalog einer schönen Sammlung zoologischer, botanischer u. medicinalischer Werke u. einer ausgezeichneten Portrait-Sammlung v. Aerzten, Naturhistorikern etc.

Versteigerung am 16. Januar 1865 u. ff. Tage.

Die Kataloge sind versandt und zu haben bei Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig.

[25306.] Soeben erschien mein 37. Verzeichniß antiquarischer Bücher und steht auf Verlangen gratis zu Diensten. Rabatt (gegen Zahlung in Pr. Cour.) 16½%.

J. Taubeles in Prag.

[25307.] Meine neuen Verzeichnisse: Nr. 63. Theologie. Nr. 64. Verzeichniß einer ausgewählten Sammlung, wurden vor kurzem versandt.

Berlin. **J. A. Stargardt.**

Bücher-Auction in Kiel

[25308.] am 7. Decbr. 1864.
Bibliothek d. O.-A.-G.-Präsidenten Schmidt.

Kataloge sind versandt und werden in Leipzig ferner ausgeliefert.

Akademische Buchhandlung in Kiel.

Cölnner-Dombau Lotterie.

[25309.] Geldgewinne von 100,000 Thlr. — 10,000 Thlr. — 5000 Thlr. — 1000 Thlr. ic. und für 30,000 Thlr. gediegene Werke lebender Künstler.

Ziehung im December 1864.

Loose à 1 Thlr. baar debitiren
Mag. Cohen & Sohn in Bonn.

Loose zur Cölnner Dombau-Lotterie [25310.] liefere ich mit 5%, also à 28½ M. **Immanuel Müller** in Leipzig.

[25311.] Jugendsschriften, populäre illustrierte Werke, Kunstdräleter ic. erbitte in 1—2 Expt. à cond. mit Angabe der Partie- und Baarpreeise. — Restvorräthe kaufe stets zu angemessenen Preisen gegen baar.

Hamburg, Novbr. 1864.

J. D. Polack.

[25312.] Die Kaiserliche Hofbuchhandlung S. Dufour in St. Petersburg bittet um Zu- sendung von Werken und Broschüren über Blindenanstalten und Krankenhäuser — sowohl in bauwissenschaftlicher als auch administrativer Beziehung.

Ausländische Literatur.

[25313.]

F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium in Leipzig liefert alle von andern Seiten angezeigten Erscheinungen von ausländischer Literatur zu gleich vortheilhaften Bedingungen.

[25314.] **Asher & Co.**

Ausländische Buchhandlung u. Commiss-

sions-Geschäft in London

übernehmen den alleinigen Debit von für England geeigneten Werken und ersuchen um darauf bezügliche Offerten.

London: 13 Bedford Street, Covent Garden.

Englische und Amerikanische Literatur.

[25315.]

Asher & Co. in London und Berlin liefern Englisches und Amerikanisches Sortiment, Antiquaria, Zeitschriften und Continuationen, zu den vortheilhaftesten Bedingungen schnell und pünktlich. Selbstverständlich sind alle von anderen Handlungen angekündigte Artikel von ihnen zu gleich billigen Preisen zu besiehen. Ihre „Monthly List of New Works and New Editions“ wird auf Verlangen gratis geliefert. Von dem bedeutenden, sich täglich ergänzenden, Berliner Lager wird alles Vorräthe sofort expediert.

London: 13 Bedford Street, Covent Garden.

Berlin: 20 Unter den Linden.

C. Muquardt in Brüssel

[25316.] empfiehlt sich zur Besorgung von Belgischem Sortiment zu den billigsten Bedingungen.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen franco Leipzig.

Englisches Sortiment.

[25317.]

Zeitschriften für 1864 und Antiquariat besorgt zum hiesigen Nettopreise mit 10% Commission franco Leipzig

Franz Thimm in London.

[25318.] Vergriffen sind:

Breith, Thierbilder.
Enslin, Lichtbilder.
Fränel, Anfang.
Gibas, Sittenbüchlein.
Großmann, Erzählungen.
Hahn, Erzählungen.
— Geschichten.
— erzählender Vater.
Harrer, Festgabe f. 1863.
Hoffmann, Volksmärchen.
Reim: ABC-Buch.

Von Ramsch-Artikeln:

Lustiges Bilderbuch.
Hoffmann, Abc.
Schmid, Geschichten.

Stuttgart, den 30. November 1864.

Rudolph Chelius.

[25319.] Die Herren Verleger

werden ersucht, mir für meine neuerrichtete Buchhandlung

in Moskau

unverlangte Zusendungen von

Schriften für die Weihnachtszeit

gesäßigt recht schmunig zu machen.

Moskau, 15. Novbr. 1864.

Alexander Lang,
Buch- und Musikalienhandlung.

[25320.] Die Herren Verleger

von zu Weihnachts geschenken für Frauen und Kinder geeigneten Werken ersuchen wir um Einsendung von Recensions-Exemplaren, um solche in unsern beiden Damenzeitungen:

„Pariser Moden-Salon“ und
„Neue Pariser Modellzeitung für Frauen- und Kindergarten“ entweder unter der Rubrik: „Empfehlenswerthe Schriften zu Weihnachtsgeschenken“ ausführlich anzugeben, oder auch nach Besinden noch besonders empfehlend zu besprechen. Nach erfolgtem Abdruck übersenden wir ein Beleg-Exemplar beider Journale Dresden, Anfang November 1864.

H. Klemm's Verlag.

[25321.] Herr B. Goldberg, Kaiserl. Russ. Gouvern.-Secretär, wünscht sein im Jahre 1862 herausgegebenes Werk

Primzahlen- und Factoren-tafeln, 36 Bogen in hoch 4., mit Erläuterungen in 3 Sprachen (deutsch, französisch, russisch), mit Verlagsrecht u. 294 Stereotyp-Platten zu verkaufen. Von dem Kaiserl. Russ. Ministerium des öffentl. Unterrichts ist dasselbe begutachtet und empfohlen, auch der Ankauf von 100 Exemplaren geschehen; dagegen ist das Werk in deutscher und französischer Sprache noch gar nicht in den Buchhandel gekommen.

Nähtere Auskunft wird ertheilt, sowie auf Verlangen ein Exemplar zur Ansicht übersendet durch

Emil Schilling in Dresden.

[25322.] Die Restvorräthe des 1851 in meinem Commissions-Verlage erschienenen Werks:

Schmidt, C. G., das Erdenleben unseres Herrn, für religiös gebildete Mütter unter ihren Kindern und Lehrer, vorzüglich des Hauses. 2 Abtheilungen in 2 Bänden 8.

Ladenpreis: I. Abthlg. (22½ Bogen) 1 1/2 ord.

II. Abthlg. (42½ Bogen) 1 1/2 24 M. ord.

bin ich vom Eigenthümer beauftragt en bloc zu verkaufen.

Auf gef. portofreie Anfragen stehe ich gern mit Auskunft zu Diensten.

Leipzig, Ende November 1864.

Johann Ambrosius Barth.

[25323.] Verleger volksthümlicher, im Sinne des Fortschritts redigirter Zeitschriften und Kalender ersetze um bald gefällige Einsendung der Abzüge von Eichés (nebst Preisangabe), welche sowohl zu Erzählungen ernsten wie komischen Inhalts gehören. Auch gute Witbilder, Caricaturen sind willkommen.

Leipzig.

J. G. Mittler.

Keine unverlangten Sendungen.

[25324.] Seit Jahren nehme ich weder Nova, noch bereits versandte Artikel, noch Fortsetzungen, welche ich nicht ausdrücklich als solche bestellt habe, unverlangt an, da ich nicht für Alles Raum und Absatz habe. Für unverlangte Sendungen komme ich durchaus nicht auf, und behalte mir die event. Disposition oder Remission mit Frachtberechnung von $1\frac{1}{2}$ S \mathcal{M} pro Pfund vor.

Meinen Bedarf kenne ich selbst am besten und wähle daher auch selbst.

Mit Rücksicht auf Weihnachten bringe ich dies in Erinnerung.

Königsberg. C. Th. Nürnbergger.

Zur Beachtung.

[25325.]

In der Weihnachtszeit gehen mir, theils über Leipzig, theils direct, Bestellungen zu mit der Bemerkung, den Betrag für directe Sendungen in Leipzig einzahlen oder in Rechnung stellen zu wollen. Unangenehme Erfahrungen nöthigen mich zu der Erklärung, daß ich directe Sendungen nur gegen Post-Nachnahme expediren werde. Ich bitte also, bei Aufträgen Anweisungen auf hiesige Commissionäre oder die Notiz beizufügen „gegen Nachnahme“. Wo beides fehlt — expedire ich nicht! Nach Leipzig geht meine letzte diesjährige Sendung am 15. December ab — was ich zu beachten bitte.

Hochachtungsvoll und ergebenst
W. Linde (Gsellius'sche Buchhandlung.)
in Berlin.

Wiederholte dringende Bitte!

[25326.]

Unverlangt bitte ich mit keine Neuigkeiten zuzusenden; ich wähle meinen Bedarf selbst und werde von nun an jede unverlangte Zusendung unter Nachnahme der Hin- und Herfracht mit $\frac{1}{2}$ S \mathcal{M} pr. Zollpfd. remittieren.

Suhl, den 1. Decbr. 1864.

G. Hiersche.

[25327.] Die vielfachen unverlangten Zusendungen von Artikeln, für die ich gar keine Verwendung habe, zwingen mich, wiederholt die Bitte an Sie zu richten:

unverlangt mit durchaus nichts mehr einzusenden.

Ich wähle meinen Bedarf selbst. Wo mir von jetzt ab unverlangte Zusendungen gemacht werden, lasse ich dieselben mit Post-Nachnahme zurückgeben.

Oedenburg, im November 1864.

Adolph Seyring.

Für Buchdruckereibesitzer.

[25328.]

Ein Mann im mittleren Lebensalter, unverheirathet, von wissenschaftlichen Kenntnissen, gründlich erfahren in der Correctur der alten Sprachen (Lateinisch und Griechisch), als auch der neuen (Deutsch, Englisch und Französisch), worüber die besten Zeugnisse vorliegen, sucht zu Neujahr seine Stellung zu verändern.

Eine dauernde Anstellung würde willkommen sein. Gefällige Anträge bittet man unter der Adresse C. N. Nr. 40. an das ländl. Schweiz. Antiquariat in Zürich zu richten.

[25329.] Inserate auf dem Umschlag des „Heimgarten“

dürften von ausgezeichneter Wirksamkeit sein, da unser Blatt fast in allen Theilen Deutschlands, namentlich aber in Süddeutschland eine große Verbreitung hat und unsere Monatsausgabe längere Zeit sowohl in den Kaffeehäusern aushängt, als auch in den Familien cursirt, somit jedes Inserat ungleich mehr Chancen des Beachtetwerdens hat, als solche in den politischen Zeitungen. Wir berechnen die gespaltene Zeile mit 3 S \mathcal{M} , sind aber auch zu jeder Zeit namentlich den Verlegern von Zeitungen gegenüber zu Changeinseraten geneigt und erbitten uns dahn zielende Oefferten direct.

München, im December 1864.

Die Expedition des „Heimgarten“.

Auflage 50,000.

[25330.] Inserate

finden durch

Über Land und Meer.

Allgemeine Illustrirte Zeitung
herausgegeben von

F. W. Hackländer.

die weiteste Verbreitung und werden ihren Zweck um so mehr erreichen, als genanntes Journal seinen großen Leserkreis in den wohlhabenderen Classen des Publicums, also da wo am meisten gekauft wird, findet. Besonders beachtungswert ist auch der Umstand, daß jede Nummer von Hackländer's Zeitung eine ganze Woche in den Händen der Leser bleibt, das Inserat somit siebenmal mehr Chancen hat, berücksichtigt zu werden, als in täglich erscheinenden Journals.

Es dürfte bei der jetzigen enormen Abonnentenzahl kein anderes Journal in Deutschland geben, welches für Inserate so geeignet wäre, wie „Über Land und Meer“, und werden nachstehende Bedingungen gewiß als billig erscheinen.

Den Insertionspreis berechne ich

Bei 1- und 2maliger Insertion
à 5 S \mathcal{M} = 18 kr. rhein. ord.

Bei 3-, 4- und 5maliger Insertion
binnen einem Vierteljahr à 4 S \mathcal{M} = 14 kr. rhein. ord.

Bei 6- und mehrmaliger Insertion
binnen einem Vierteljahr
à 3 S \mathcal{M} = 11 kr. rhein. ord.

pr. 4mal
gespaltene
Nonpareille-
zeile mit
10 %
Rabatt.

Ergebnist

Stuttgart. Eduard Hallberger.

[25331.] Breslauer Zeitung.

Auflage 5300.

Vierteljährlicher Abonnementspreis 2 f. Insertionspreis für die heilige Petitzeile
 $1\frac{1}{2}$ S \mathcal{M} .

Die fortduernd steigende Verbreitung der Breslauer Zeitung in den wohlhabenden, namentlich industriellen Kreisen, nicht nur in Breslau und Schlesien, sondern auch in der benachbarten Provinz Posen, im Königreich Polen und Galizien, sichert geeigneten Inseraten den erwünschten Erfolg, wie dies die große, ebenfalls gestiegerte Anzahl von Inseraten, welche der Breslauer Zeitung zur Publication übergeben werden, bestätigt.

Breslau. Eduard Trewendt.

[25332.] Inserate

für die Sächsische Dorszeitung,
Auflage 5500,

welche in Dresden erscheint, sind an den Unterzeichneten einzusenden. Kosten pr. dreispaltige Zeile 1 S \mathcal{M} . Gebühren für 3700 Beilagen (bei der Postversendung sind solche ausgeschlossen) 3 f. 15 S \mathcal{M} .

Friedrich Fleischer in Leipzig.

[25333.] Inserate

in der Schleswig-Holsteinischen Zeitung
(Auflage 4000),

von den gebildeten Bewohnern beider Herzogthümer gelesen, berechne ich den Herren Verlegern mit $\frac{5}{8}$ S \mathcal{M} p. Petitzeile, während sie selbst $1\frac{1}{2}$ S \mathcal{M} zahlen müssten.

Aitona.

P. Hestermann.

[25334.] Den Herren Verlegern

von dahin einschlagenden Werken
empfehlen wir zu Ankündigungen den
literarischen Anzeiger

des in unserem Verlage erscheinenden

Archiv
für Anatomie, Physiologie
und
wissenschaftliche Medizin.

herausgegeben

von den Professoren E. B. Reichert u.
du Bois-Raymond in Berlin.

(Fortsetzung von Joh. Müller's Archiv.)

Wir berechnen bei Inseraten die Petitzeile oder deren Raum mit 2 S \mathcal{M} und für 400 Beilagen, welche wir anheften lassen, 2 f. Bei dem Umstände, daß die completen Jahrgänge dieses Journals meistens erst nach über Jahresfrist gebunden werden können und somit die einzelnen Hefte länger im Handgebrauch bleiben, dürfte Erfolg von Ankündigungen außer Zweifel sein.

Leipzig.

Veit & Co.

[25335.] Die täglich erscheinende

Reichenberger Zeitung,
Organ der nordböhmischen Industriellen

unter Leitung des bekannten Nationalökonomen

Dr. Alex. Peez

hat durch die neuerdings erfahrene Vergrößerung in so hohem Grade den Bedürfnissen des geschäfts- und handelsreibenden Publicums zu entsprechen gewußt, daß sie bereits jedem Comptoir, welches mit dem nordböhmischen Industriebezirk in irgend einer Verbindung steht, unentbehrlich geworden ist.

Die „Reichenberger Zeitung“ inserirt die 5spaltige Petitzeile exkl. Stempel zu $\frac{1}{2}$ S \mathcal{M} .

Gef. Aufträge für dieselbe nehmen die Unterzeichneten entgegen und stellen die Beiträge in laufende Rechnung.

Reichenberg (Böhmen), 1864.

Schöpfer & Waage.

[25336.] Zu Inseraten für die
Kölnerische Zeitung
(Aufl. über 17,000, Petitzzeile 2½ S.,
Reclamenzeile 7½ S.),

die stets guten Erfolg haben, empfehle ich
mich bestens und notire den Betrag in lau-
fende Rechnung. Für den Verlag der In-
seratgeber werde ich mich besonders thä-
tig verwenden.

Cöln. M. Lengfeld'sche Buchb.
(E. H. Mayer.)

[25337.] Die
Hannoversche Tagespost

empfiehlt sich den Herren Verlegern zur An-
kündigung ihrer Verlagsartikel. Unter der
Rubrik „Vom Büchertische“ bespricht sie
die für das gebildete Publicum interessantesten
neuen literarischen Erscheinungen, und bei der
außerordentlichen Verbreitung, welche das Blatt
im Norden Deutschlands, insbesondere im Königreich Hannover, erlangt hat, kann unsere
kurze und bündige Besprechung auf einen sehr
großen Leserkreis rechnen.

Zusendungen jeder Art vermitteln Schmoll
& von Seefeld in Hannover.

[25338.] Die geehrten Sortimentshandlun-
gen erlaube ich mir für die bevorstehende Weih-
nachts-, Fasten- und Konfirmationszeit auf
mein reichhaltiges Lager gangbarer katholischer
und protestantischer Gebet- und Andachtsbü-
cher aufmerksam zu machen. Ich halte Lager
sowohl in den einfachsten Einbänden, als auch
in den feinsten und neuesten in Eisenbeins-
Schildpatts-, Email-Decken, in imitierter Perl-
mutter, antiken Holzbänden mit und ohne Me-
daillons, wie Sammtbänden verschiedener Gar-
nituren in vergoldet Bronze und echt Silber.
Auch werden Einbände, welche nicht vorrätig,
auf Wunsch prompt und zu civilen Preisen
angesertigt.

Kataloge, wenn solche gewünscht werden,
stehen zu Diensten.

Gleichzeitig empfehle ich den geehrten Hand-
lungen meine nach allen Richtungen hin auf
das vollständigste eingerichtete Buchbinderei.

Ein reiches Lager der verschiedensten Vor-
räthe, sowie die erforderlichen Maschinen seien
mich in den Stand, allen Anforderungen so-
wohl bei Partiebänden als Broschüren entspre-
chende und billige Preise stellen zu können.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 31. October 1864.

W. J. Crusius.

[25339.] Metronomen

empfiehlt Wiederverkäufern zu annehmbaren
Preisen H. Dertel, Leipzig, Neumarkt 35.

[25340.] Mit allen den Handlungen, welche
mir noch von 1863 schulden und quaest.
Beträge, mögen dieselben noch so klein
sein, nicht bis Ende d. J. zahlen, bleibe ich
nicht mehr in Verbindung; ich eröffne also
nur da eine dritte Rechnung, wo die erste
vollständig ausgeglichen.

Nordhausen, 29. November 1864.

Adolph Büchting.

Bur gesälligen Beachtung.

[25341.] Ein herumziehender Bilderhändler
Gottlieb Schulze aus Quedlinburg
verkauft Falsificate nach unserer Kaulbach-
schen Goethe-Gallerie. — Da uns dessen
Aufenthalt gegenwärtig nicht bekannt, um
ihn verfolgen zu können, so ersuchen wir
die Herren Collegen im Betretungsfalle
desselben, per Telegraph uns davon zu un-
terrichten, event. per Polizeibehörde dessen
Vorräthe von Falsificateen gefälligst sofort
saufen zu lassen.

Ueberhaupt würden Mittheilungen
über andere dergleichen Fälle von uns dan-
kend anerkannt werden.

München, 28. November 1864.

Fr. Bruckmann's Verlag.

[25342.] Mit Bezug auf die Aufforderung in
Nr. 144 des Börsenblattes ersuche ich Herrn
Kling in Tuttlingen, mit bis spätestens
Ende December d. J. in diesem Blatte mit-
zutheilen, ob und welche Forderungen Sie an
mich noch zu haben vermeinen. Ich verpflichte
mich, falls dieselben begründet sind, die dadurch
entstehenden Insertionskosten zu erstatten.

Schweidnig, den 29. November 1864.

L. Heege.

[25343.] Friedr. Kaiser in Bremen bittet
um

2 Placate.

Leipziger Börsen-Course

am 2. December 1864.

Wechsel.	Angebot.	Gesucht
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. { k. S.	—	144½
" 2 Mt.		
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl.-P. { k. S.	—	87½
" 2 Mt.		
Berlin pr. 100 apf. Pr. Cet. { k. S.	—	90%
" 2 Mt.		
Bremen pr. 100 apf. Ldr. à 5 apf. { k. S.	—	110%
" 2 Mt.		
Breslau pr. 100 apf. Pr. Cet. { k. S.	—	99%
" 2 Mt.		
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. { k. S.	—	57½
" 2 Mt.		
Hamburg pr. 300 Mk. Reo. { k. S.	—	152½
" 2 Mt.		
London pr. 1 Pf. St. { 7 Tage dat.	—	6.24½
" 3 Mt.		6.21½
Paris pr. 300 Fres. { k. S.	—	81
" 3 Mt.		
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. { k. S.	86½	—
" 3 Mt.		85%

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45		
Zpfd. Brutto u. 1/80 Zpfd. fein) pr. St.		
Augustsd'or à 5 apf. pr. St. Agio pr. Ct.		
Pr. Friedrichsd'or " " do.		
And. auständ. Louisd'or " " do.		10%
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück		5.15½
20 Francs-Stücke " " do.		5.11½
Holland. Ducaten à 3 apf. Agio pr. Ct.		5%
Kaisert. do. " do.		5%
Passir. do. " do.		5%
Gold pr. Zollpfund fein		
Zerschnitt. Duecat. pr. Zollpf. bratto		
Silber pr. Zollpf. fein		
Wiener Banknoten in oestr. Währ.		88%
Russische do. pr. 90 Ro.		
Polnische do. do.		
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 apf.		99%
do. do. do. à 10 apf.		99%
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht		90%

Inhaltsverzeichniß.

Bekanntmachung vom Vorsteher des Börsenvereins. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Eine offene Antwort an einen heimlichen Gegner. — Middellen. — Anzeigeblaatt Nr. 25153-25343. — Leipziger Börsen-

Aderholz 25224.	Blößel 25226.	Schwarzwald 25193.
Unonome 25155. 25296. 25298	Börster & S. 25156.	Schletter i. Brsl. 25237.
" 25288.	Krieger 25241.	Schmidt in S. 25236.
Anst. Lit.-art., in M. 25275.	Georg in B. 25167. 25171.	Schmidt, E. in S. 25203.
Anton 25252.	Gesenius 25211.	Schmidt & Sud. 25221.
Ähner & G. 25284. 25314—	Gießel in B. 25274.	Schneider in Brln. 25201.
15.	Gloagau 25212.	Schneider & G. 25228.
Bach in Wien 25153.	Groed. die in Sch. 25303.	Schöffer & W. 25335.
Bädeker in J. 25292.	Gsellius 25186. 25227.	Schrader in St. 25207.
Baldorff 25273.	Gumprecht 25199.	Schröder & G. 25269.
Bahnmaier 25160.	Halberger, G. 25195. 25330.	Schulze in Brln. 25190.
Baensch in M. 25264.	Hämann 25208.	Schwan 25194. 25238.
Barth, J. A. in E. 25322.	Hartmann 25267.	Seyring 25327.
Basse 25294.	Hasselberg 25169.	Stargardt 25209. 25253. 25307
Behr in P. 25257.	Hederhaner 25219.	Stein in R. 25175.
Brandstetter 25180.	Heege 25342.	Steinauer 25220.
Braumüller 25217.	Herzbrud. 25277.	Steinbauer 25176.
Bredt in G. 25200.	Hestermann 25333.	Tagespost. Lamm. 25337.
Brockhaus 25196. 25313.	Hirsch 25326.	Taureles 25280. 25306.
Brudmann 25341.	Hildebrand 25178.	Tausch 25261.
Büsch, Ad., in R. 25308.	Hinßtorff in B. 25197.	Teubner in S. 25177.
Büchting 25340.	Hirzel 25215.	Thamm 25187. 25317.
Büch. Schub. 25278.	Hoffmann & G. 25173.	Thomann 25290.
Cebelius 25318.	Höht 25286.	Tremmler 25331.
Cohen & G. 25309.	Höch in J. 25210.	Veit & G. 25334.
Graz & G. 25254.	Josef. ff. J. 25235.	Veith in G. 25184.
Gruß in Brsg. 25338.	Kaiser in Br. 25268. 25343.	Wieweg & S. 25295.
Gjermaf 25158.	Kastner 25174.	Bojet in S. 25192.
Dalp 25164.	Kau 25170.	Wölder 25250.
Dandwerts 25285.	Kemink & J. 25225.	Bojer 25159.
Denide 25163.	Kiegling & G. 25231.	Wellmann 25205.
Diege in D. 25172.	Kilian 25279.	Wagner in Brsfw. 25318.
Dittmer 25266.	Kirkhoff & W. 25229. 25304.	Wagler in Br. 25154.
Döbner 25161—62.	Klemm in D. 25320.	Reiter in S. 25271.
Dufour in St. B. 25216. 25312.	Kollmann in L. 25222.	Roeder in B. 25287.
Dunder, J. 25276.	Krauß 25157.	Rosenberg 25287.
Dürr, G. 25182.	Kreidel 25236.	Rupp & G. 25179.
Ergas 25185. 25247.	Krüger in G. 25213.	Sandhof 25289.
Erg. d. „Heimgarten“ 25329.	Kug in M. 25319.	Schäfer 25246.
Küsterlin, E. 25168.	Leffler 25291.	Schaurien 25322.
Gieseler, G. R. in E. 25263.	Lengfeld 25336.	Schilling 25321.
Fleischer, G. in E. 25332.	Pfeffer 25240.	Schimmelburg 25255.
		Bernau 25191.

Berantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.